

# Einladung

**Stadt Erlangen**

## Sportbeirat, Sportausschuss

6. Sitzung • Dienstag, 05.11.2013 • 19:30 Uhr • Konferenzraum Schuhstraße 40

### Nicht öffentliche Tagesordnung

- siehe Anlage -

### Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

Inhaltsverzeichnis  
siehe letzte Seite(n)

- |      |                                                               |             |
|------|---------------------------------------------------------------|-------------|
| 1.   | Aktuelles Thema Sportbeirat                                   |             |
| 2.   | Mitteilungen zur Kenntnis                                     |             |
| 2.1. | Vergabe der Leistungssportmittel 2013                         | 52/229/2013 |
| 2.2. | Spieleepool des BLSV-Sportkreis Erlangen-Höchstadt und Amt 52 | 52/230/2013 |
| 3.   | Eröffnungsfeier der Schlittschuhbahn                          | 52/239/2013 |
| 4.   | Bewegung tut gut                                              | 52/240/2013 |
| 5.   | Aktueller Sachstand Neubau Sporthalle                         | 52/236/2013 |
| 6.   | Städtische Ehrung von Einzelsportlern und Mannschaften        | 52/231/2013 |
| 7.   | Antrag zum Arbeitsprogramm des Sportamts; Spritzeisflächen    | 52/238/2013 |
| 8.   | Fachamtsbudget, Stellenplan und Arbeitsprogramm 2014          | 52/237/2013 |
| 9.   | Investitionsprogramm 2014                                     | 52/233/2013 |
| 10.  | Ergebnishaushalt 2014                                         | 52/234/2013 |
| 11.  | Anfragen                                                      |             |

**Die Sitzung wird anschließend nichtöffentlich fortgesetzt.**

**Hinweis:**

Es wird darum gebeten, die bereits verteilten Haushaltsunterlagen

- Haushaltsentwurf 2014
- den Band Arbeitsprogramme 2014
- die aufbereiteten Antragsunterlagen zum Haushalt 2014
- die Verwaltungsvorlagen zum Stellenplan 2014

zur Sitzung mitzubringen.

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 28. Oktober 2013

**STADT ERLANGEN**

gez. Dr. Siegfried Balleis  
Oberbürgermeister

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

**Die Sitzungsunterlagen können auch unter [www.ratsinfo.erlangen.de](http://www.ratsinfo.erlangen.de) abgerufen werden.**

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/229/2013**

### Vergabe der Leistungssportmittel 2013

| Beratungsfolge | Termin     | N/Ö | Vorlagenart   | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|---------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Für die Vergabe der Leistungssportmittel stehen im Haushalt 2013 insgesamt 30.000 € zur Verfügung. Für die Teilnahme an verschiedenen Deutschen- Europa- und Weltmeisterschaften wurden bereits Fahrtkostenzuschüsse gewährt.

Über die Verteilung der weiteren Zuschüsse entscheidet das Gremium. Gemäß den Sportförderlinien sind dies:

1. der Oberbürgermeister oder seine Vertreterin
2. je eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der im Stadtrat vertretenen Fraktionen
3. ein Vertreter des Sportzentrums der Universität Erlangen-Nürnberg
4. ein Vertreter der Erlanger Sportvereine
5. ein Vertreter der Sportverwaltung.

Ein mündlicher Bericht zum Beschluss des Gremiums erfolgt in der Ausschusssitzung.

#### Anlagen:

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/230/2013**

### **Spielepool des BLSV-Sportkreis Erlangen-Höchstadt und Amt 52**

| Beratungsfolge | Termin     | N/Ö | Vorlagenart   | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|---------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |

#### Beteiligte Dienststellen

#### **I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### **II. Sachbericht**

Die kostenlose Ausleihe der Spiel- und Sportgeräte aus dem Spielepool wird von Vereinen, Schulen, Kindergärten, Familien, etc. gerne und häufig genutzt. Insgesamt nutzen 158 verschiedene Ausleiher das Angebot.

Jeweils über 150 Mal wurden Hula-Hoop-Reifen, Pedalos, Laufstelzen und Hüpfsäcke genutzt. Die sehr beliebte Bierkastenrutsche ist während der Sommermonate jede Woche ausgeliehen.

Die Rekordzahl aus dem 30. Jubiläumsjahr mit 3.004 Ausleihen wurde dieses Jahr mit **3.019** Ausleihen nochmals übertroffen.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/239/2013**

### Eröffnungsfeier der Schlittschuhbahn

| Beratungsfolge | Termin     | N/Ö | Vorlagenart   | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|---------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der mündliche Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Die Vorbereitungen des Projekts Schlittschuhlaufen auf der Rollschuhbahn finden in der Eröffnungsfeier am 16.11.2013, ab 10:00 Uhr, ihren Abschluss.

Das abwechslungsreiche und aktive Programm der großen Eröffnungsfeier wird in der Sitzung vorgestellt.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/240/2013**

### Bewegung tut gut

| Beratungsfolge | Termin     | N/Ö | Vorlagenart   | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|---------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

**Anlagen: Projekt Bewegung tut gut**

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang

# Ziele



- **Sensibilisierung der Erlanger Bevölkerung für das Thema Bewegung & Gesundheit**
- **Basisarbeit/Vorarbeit zur Entwicklung eines Handlungskonzeptes/Leitbild zur transparenten und spezifischen Auswahl förderwürdiger Projekte im Bereich Gesundheit & Bewegung**
- **Optimierung der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Institutionen und Interessensgruppen im Themenkomplex Bewegung & Gesundheit**



# Ausgangssituation

## Vorhandene Ressourcen

- **Ausgezeichnete sportliche Infrastruktur**  
(Sportvereine, Krankenkassen, Dachorganisationen, Unternehmen, Universität...)
- **Vielfältige Angebotsstruktur für verschiedene Zielgruppen**  
(Senioren, Kinder, Migranten...)
- **Breite Palette an Großsportveranstaltungen**
- **Hohe Bereitschaft bei relevanten Akteuren**



- **Kaum Hallen- bzw. Raumkapazitäten**
- **Fehlende Bündelung der vorhandenen Angebote**
- **Keine vollständige Vernetzung zwischen relevanten Akteuren**  
(z.B. Kinder- und Jugendärzte)



# Planung



9/56



# Ressourcenplanung



- **FESTE Personalressource als Koordinationsstelle/Projektmanager**
- Feste Ansprechpartner aus den verschiedenen Interessensgruppen bzw. Berufsgruppen  
Gremienbildung / Kooperativer Planungskreis
- Halbjährlicher Sitzungsrythmus:
  - ✓ Festlegung der Kommunikationsstruktur
  - ✓ regelmäßiger Austausch der Angebote  
+ Veröffentlichung
  - ✓ Generierung von Projektideen
  - ✓ zeitliche Planung für die Umsetzung der festgelegten Ziele
- Berichterstattung in die einzelnen Gruppen  
(z.B. Sportverbandssitzungen, Ärztekammern, Stadtrat, Sportausschuss...)

# Bisherige Ergebnisse



## **AG Öffentlichkeitsarbeit:**

- Feste Kooperation mit den EN (z.B. Monatliche Erscheinung eines Veranstaltungskalender)
- Implementierung einer Homepage, als Plattform des Erlanger Sports ([www.bewegung-erlangen.de](http://www.bewegung-erlangen.de))
- Erneuerung der „Trimm-dich“ Strecke → Erstellung Fitnessparcour, neue Beschilderung im Meilwald

## **AG Erwachsene und Senioren:**

- Organisation eines Symposiums zum Thema „Bewegungsräume in der Kommune“

# Bisherige Ergebnisse



## AG Kita/KiGa, Schulen und Vereine:

Initiierung von folgenden Teilprojekten

- Kooperation Kindergarten/Sportverein am Beispiel Turnerbund Erlangen
- Angebot für sportlich wenig aktive Kinder in Kooperation mit den Kinder- und Jugendärzten Erlangen
- Maßnahmen im Bereich Bewegung für Eltern mit Kindern bis zu drei Jahren in Erlanger Kinderkrippen unter Förderung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Fürth

## Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
52/236/2013

### Aktueller Sachstand Neubau Sporthalle

| Beratungsfolge | Termin     | N/Ö | Vorlagenart   | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|---------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Kenntnisnahme |            |

Beteiligte Dienststellen  
Ref. VI, Amt 24, Amt 40

#### I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

#### II. Sachbericht

Seit dem FDP-Fraktionsantrag 051/2013 wird in jeder Sitzung des Sportbeirates und des Sportausschusses über den aktuellen Sachstand berichtet.

Anbei soll noch einmal der bisherige Sachstand aufgezeigt werden.

##### 1. Bedarf

##### 1.1. Bedarf Schulsport

Der Bedarf an Sporthalleneinheiten für die Erlanger Schulen sowie der Privatschulen Montessori Schule und Franconian International School ist vorhanden und wird in den Anlagen nochmals dezidiert aufgezeigt. In der Anlage 1 befindet sich eine Gesamtübersicht des Sportstättenbedarfs für die städtischen bzw. staatlichen Erlanger Schulen (in der Anlage 2 wird der Teilplan Ost dargestellt). Die dieser Übersicht zugrunde liegenden Berechnungen für den Bedarf der gedeckten Sportstätten sind in den Tabellen der Anlage 3 für den Stadtwesten, Anlage 4 Stadtsüden und in der Anlage 5 Stadtnorden aufgeführt und dokumentiert. Diese Unterlagen wurden durch das Schulverwaltungsamt auch der Regierung von Mittelfranken vorgelegt. Aus diesen Unterlagen ist zu entnehmen, dass für das Marie-Therese-Gymnasium eine Sporthalleneinheit und für das Ohm-Gymnasium 2 Sporthalleneinheiten zur Ausübung des Sportunterrichts benötigt werden. Neben dem tatsächlich festgestellten Bedarf gibt es eine weitere Interessensbekundung durch das Gymnasium Fridericianum für die Intensivierung des Fachbereich Sport (siehe Anlage 7).

Der Bedarf der privaten Schulen Montessori Schule und Franconian International School wurde als Anfrage im Schulausschuss mit dem in der Anlage 6 beigefügten Vermerk aufgezeigt. Hier wird deutlich, dass auch für Schülerinnen und Schüler, die eine private Schuleinrichtungen besuchen, ein Bedarf an gedeckten Sportflächen besteht.

##### 1.2. Bedarf Vereinssport

Der Bedarf an gedeckten Sportstätten wurde bereits in der Integrierten Sportentwicklungsplanung im Jahr 2006 durch das Institut für Sportwissenschaften und Sport festgestellt. So ist u.a. in der Zusammenfassung der Ergebnisse folgender Hinweis festgehalten; „Bei der Berechnung des Bedarfs an Sporthallenfläche wurde für Erlangen ein deutliches Defizit ermittelt.“ Weiterhin wurde auf Antrag des Sportbeirates in der Sportausschusssitzung vom 17.07.2012 aufgelegt (52/149/2012), welchen zusätzlichen Bedarf die Sportvereine für ihre Sportangebote haben. Dabei wurde eine Abfrage (Anlage 8) vorgelegt, die nicht mit einem in der Sportentwicklungsplanung vorgesehenen Ansatz einer richtwertbezogenen, sportverhaltensorientierten oder kooperativen Bedarfsbestim-

mung gleichzusetzen ist. Die Ergebnisse der Abfrage sind nach Hallengröße, Belegungszeiten, voraussichtlicher Teilnehmerzahl und Standorten aufgelistet. Daraus ergibt sich ein Bedürfnis von mind. 135 Stunden pro Woche.

Der Bedarf an Sporthalleneinheiten für den Vereinssport und die Notwendigkeit für den Leistungssport im Bereich Handball – insbesondere für den Handball Club Erlangen – ist mehrfach diskutiert worden und in mehreren Fraktionsanträgen behandelt worden. Auch der Deutsche Alpenverein Sektion Erlangen sieht eine Dringlichkeit für ein Grundstück zum Bau einer Boulderhalle mit Geschäftsstelle für den Erlanger Osten.

## 2. Machbarkeitsstudie

Zur Behebung des Sporthallendefizits wurde das Sportamt beauftragt eine Machbarkeitsstudie für den Neubau einer Sporthalle vorzulegen. In der Sportausschusssitzung am 09.04.2013 wurde die Machbarkeitsstudie aufgelegt (52/189/2013) und vorgestellt. Für die Ausarbeitung der Studie wurde die Kommunale Sporthallen GmbH mit der Vorgabe eine Bearbeitung und Beurteilung von Standortvorschlägen beauftragt. Im Fazit der Ausarbeitung der Standortvorschläge ist folgendes festgehalten: „Die Kommunale Sporthallen GmbH empfiehlt für den Bedarf im Schulsport eine Erweiterung direkt am Schulzentrum West zu verfolgen. Für einen Standort einer Sporthalle, der dem Handballsport gerecht wird und gleichzeitig dem Schulsport dient, ist der Standort im Bereich der Hartmannstraße sinnvoll und zweckmäßig.“

Durch den Bau einer Vierfeldsporthalle sowie einen gesonderten Bereich für den DAV kann der Bedarf für den Schulsport im Erlanger Osten verbessert werden und ein Teil des Vereinssport insbesondere des Handballsports befriedigt werden. Die Einbeziehung als Anbau oder Zusatzbau für Einrichtungen des Instituts für Sportwissenschaft und Sport (Diagnostik- und Breitensportzentrum, Fitnessbereich) ist denkbar.

## 3. Vorgehen

Für die Verortung einer Vierfeldsporthalle im Erlanger Osten sind Flächen zu prüfen, die sich an der Hartmannstraße befinden (Flurnummer 1945/445 und 1945/22). Die Eigentumsverhältnisse sind auf die Stadt Erlangen und den Freistaat Bayern verteilt. Ein Freistellungsantrag ist an die Friedrich-Alexander Universität gestellt worden. Eine Festlegung für eine gemeinsame Nutzung der Grundstücke ist herbeizuführen. Dies soll über einen wertgleichen Tausch von Flächen erreicht werden.

Synergieeffekte für die Erschließung der Grundstücke, Infrastrukturmaßnahmen und gegebenenfalls Hochbaumaßnahmen sind mit den Einrichtungen, die Interesse bekundet haben (DAV Sektion Erlangen, Franconian International School abzustimmen und vertraglich zu definieren. Die Planungen und Finanzierung für Einrichtungen des Instituts für Sportwissenschaft und Sport (Diagnostik- und Breitensportzentrum, Fitnessbereich) haben nicht über die Stadt Erlangen zu erfolgen.

Im Laufe der Verfahren müssen u.a. folgende städtebauliche Themen bearbeitet werden.

- Platzierung und bauliche Integration der neuen Halle
- verkehrliche Erschließung, evtl. Verkehrsuntersuchung / Anordnung des ruhenden Verkehrs
- abwassertechnische Erschließung
- Energiekonzept
- Lärmschutz zu den nördlich und westlich angrenzenden Wohngebieten (liegt bereits vor)
- Umweltbelange durch Umweltprüfung

Die notwendigen Bauleitplanverfahren und die sonstigen erforderlichen Planungsschritte des Gesamtprojektes sind für einen optimalen Projektverlauf aufeinander abzustimmen.

Vorgesehen ist ein klassisches Verfahren mit Architektenwettbewerb:

- Erarbeitung des Raumprogramms, Definition der funktionalen Anforderungen
- Auslobung eines Architektenwettbewerbs
- Planungsleistungen, Abstimmen mit Nutzern, Erwirken der Baugenehmigung

- Bauausführung mit Einzelgewerksvergabe, Vergabegenehmigung durch BWA/STR  
Für die Vorbereitung zur Planung der Sporthalle im Erlanger Osten hat das Sportamt nach Vorgabe der Lenkungsgruppe ein Lärmschutzgutachten in Auftrag gegeben. Im Rahmen einer schallimmissionsschutztechnischen Voruntersuchung wurde die durch die Nutzung der Sporthalle im Umfeld zu erwartende Immissionssituation für Geräusche untersucht und gemäß der Sportanlagenlärmschutzverordnung (18.BImSchV) beurteilt. Die Berechnungsergebnisse zeigen, dass die Nutzung der geplanten Sporthalle für Schul- und Vereinssport aus schallimmissionsschutztechnischer Sicht als unkritisch einzustufen sind. Schalltechnisch relevant ist insbesondere die geplante Nutzung für den Handballsport, so dass für den vorgesehenen Architektenwettbewerb Empfehlungen bzw. Vorgaben für die Bauausführung der Sporthalle angegeben werden.

#### 4. Raumprogramm

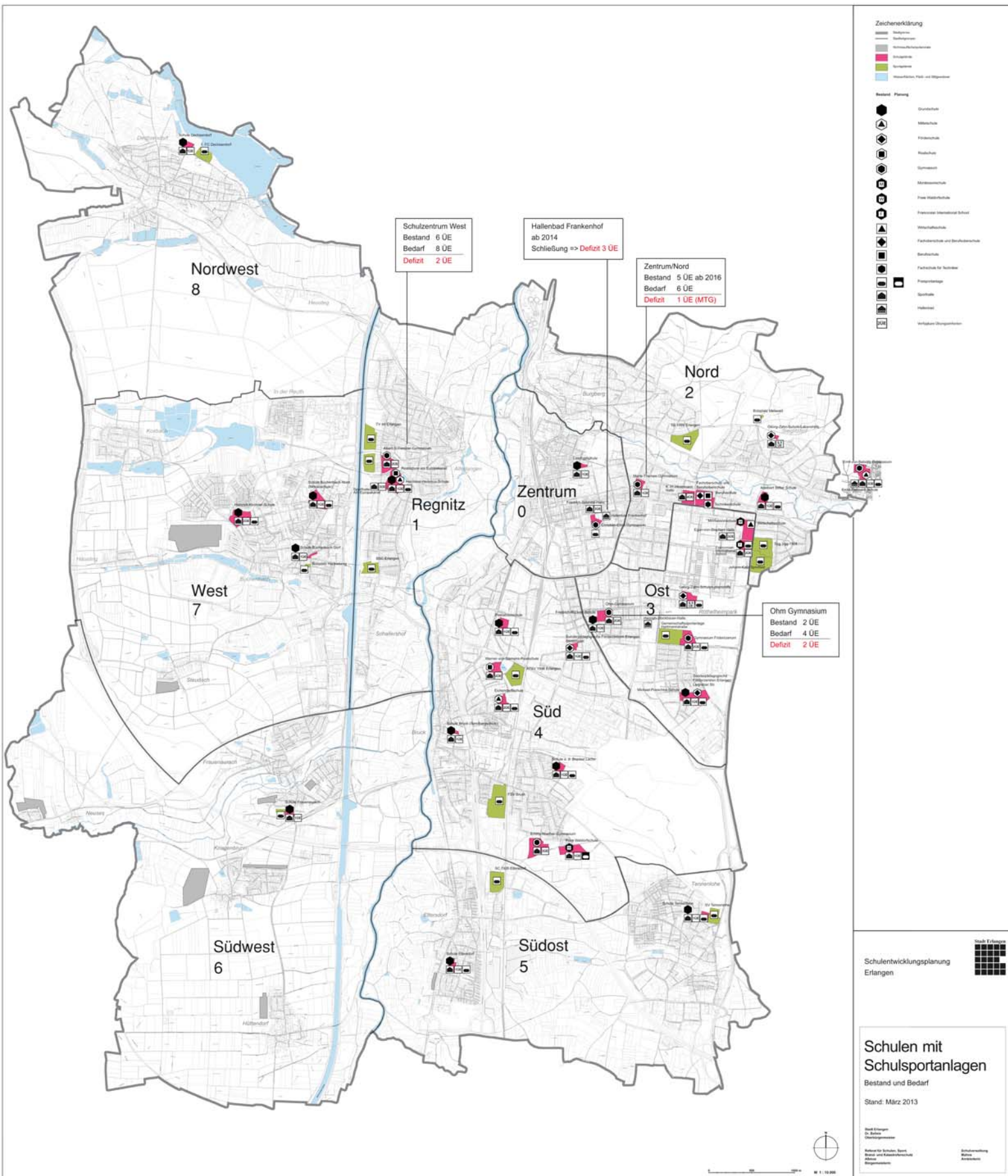
Die Sporthalle wird in Bezug auf die vielfältigen in ihr angebotenen bzw. durchführbaren Sportmöglichkeiten multifunktional ausgestattet und von einem breiten Nutzerspektrum genutzt werden. Wichtiges bauliches Ziel ist deswegen, dass sich die angebotenen Sportarten gegenseitig nicht stören. Andererseits sollen die dazugehörigen Infrastrukturräume so angeordnet werden, dass sich mögliche Synergien optimal einstellen.

Folgende Nutzergruppen waren bei der Erstellung des Raumprogramms beteiligt: Ohm Gymnasium, Wirtschaftsschule im Röthelheimpark, Franconian International School, DAV Sektion Erlangen, Institut für Sportwissenschaft und Sport, HC Erlangen, Sportverband Erlangen und Sportamt Erlangen. Das Raumprogramm wird mit der Regierung von Mittelfranken abgestimmt. Das bisherige Ergebnis des Raumprogramms befindet sich in der Anlage 9.

**Anlagen:**      Anlage 1 Gesamtplan Schulsport  
                    Anlage 2 Teilplan Ost  
                    Anlage 3 Sporthallenbedarf West  
                    Anlage 4 Sporthallenbedarf Süd  
                    Anlage 5 Sporthallenbedarf Nord  
                    Anlage 6 Bedarf private Schulen  
                    Anlage 7 Fridericianum  
                    Anlage 8 Abfrage Hallenkapazitäten Vereine  
                    Anlage 9 Raumprogramm Version September 2013

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang





Ohm Gymnasium  
Bestand 2 ÜE  
Bedarf 4 ÜE  
Defizit 2 ÜE



Schulentwicklungsplanung  
Erlangen

# Schulen mit Schulsportanlagen

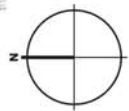
Bestand und Bedarf

Stand: März 2013

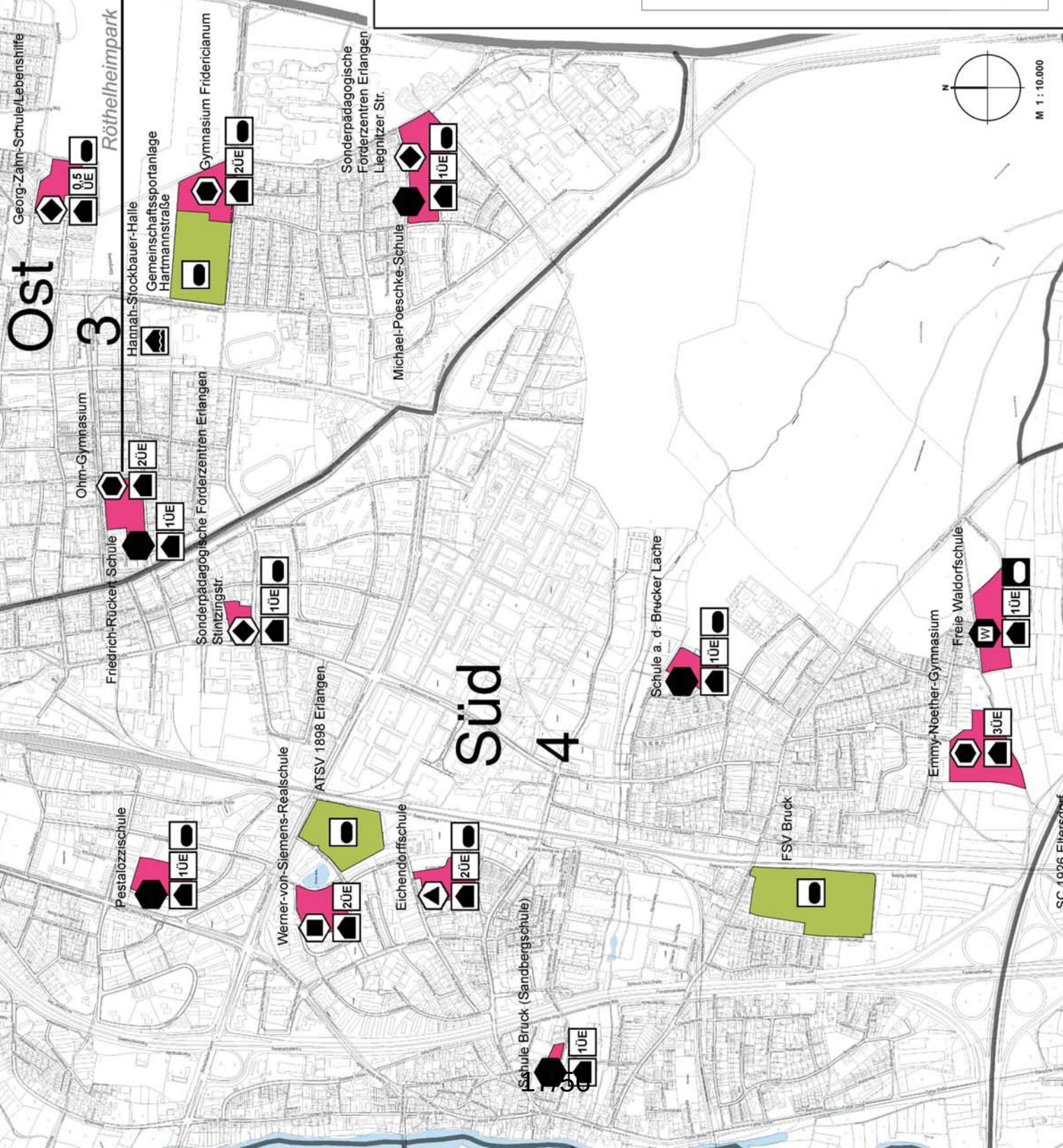
Stadt Erlangen  
Dr. Balleis  
Oberbürgermeister

Referat für Schulen, Sport,  
Brand- und Katastrophenschutz  
Abnuss  
Bürgermeisterin

Schulverwaltung  
Manns  
Amstlelerin



M 1 : 10.000



## Gedekte Sportanlagen an Schulen 2012/2013 mit Prognose bis 2016/2017- Stadtwesten

|                                                                   | Bestand         |        |                                                                                                 |                       |                                                             | Bedarf    |       |                   | Prognose 2013 - 2017 |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
|-------------------------------------------------------------------|-----------------|--------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|-------------------------------------------------------------|-----------|-------|-------------------|----------------------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|
|                                                                   |                 |        |                                                                                                 |                       |                                                             | 2012/2013 |       |                   | 2013/2014            |                   | 2014/2015 |                   | 2015/2016 |                   | 2016/2017 |                   |
| Schule                                                            | Maße            | ÜE     | Bezeichnung                                                                                     | für Sport-<br>klassen | Bemerkung                                                   | ÜE        | Maße  | Sport-<br>klassen | ÜE                   | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen |
| HGS                                                               | 28x14<br>14x9,5 | 1      | Einfachhalle<br>mit Gymnastikhalle                                                              | 17                    | Mehrfachnutzung<br>mit HHS                                  | 1         | 27x15 | 11                | 1                    | 11                | 1         | 11                | 1         | 11                | 1         | 12                |
| HHS MS<br>(nur Sportklassen am<br>Standort HHS<br>berücksichtigt) |                 | 0,5    | siehe Bestand<br>HGS, 05 ÜE<br>Eurohalle                                                        |                       | Mehrfachnutzung<br>mit HGS                                  | 1         | 27x30 | 15                | 1                    | 14                | 1         | 14                | 1         | 13                | 1         | 12                |
| RAE                                                               | 27x45           | 1,5    | Dreifachhalle -<br>1 ÜE entfällt<br>auf ASG, 0,5<br>auf HHS und<br>1,5 auf RAE                  | 49                    | Sporthalle am<br>Europakanal                                | 3         | 27x45 | 39                | 3                    | 38                | 3         | 38                | 3         | 36                | 3         | 36                |
| ASG                                                               | 25x33<br>27x45  | 2<br>1 | Zweifachhalle<br>Dreifachhalle -<br>1 ÜE entfällt<br>auf ASG, 0,5<br>auf HHS und<br>1,5 auf RAE | 33                    | ASG<br><br>Sporthalle am<br>Europakanal (s.<br>Bestand RAE) | 4         | 27x60 | 54                | 3                    | 49                | 3         | 46                | 3         | 46                | 3         | 45                |
|                                                                   | 5x7             |        | mit<br>Konditionsraum                                                                           |                       | Mehrfachnutzung<br>durch: HHS, RAE                          |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
| Gesamt                                                            |                 | 6      |                                                                                                 | 99                    |                                                             | 9         |       | 119               | 8                    | 112               | 8         | 109               | 8         | 106               | 8         | 105               |

Berechnet ohne 6 GTK der MS HHS-BUN, da diese in Büchenbach Sport machen.d.h. 12 Klassen am Standort HHS.

## Gedekte Sportanlagen an Schulen 2012/2013 mit Prognose bis 2016/2017 - Süd

| Schule        | Bestand |            |                       |                       | Bedarf    |       |                   | Prognose 2013 - 2017 |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
|---------------|---------|------------|-----------------------|-----------------------|-----------|-------|-------------------|----------------------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|
|               | Maße    | ÜE         | Bezeichnung           | für Sport-<br>klassen | 2012/2013 |       |                   | 2013/2014            |                   | 2014/2015 |                   | 2015/2016 |                   | 2016/2017 |                   |
|               |         |            |                       |                       | ÜE        | Maße  | Sport-<br>klassen | ÜE                   | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen |
| WVS           | 25x33   | 2          | Zweifachhalle         | 33                    | 3         | 27x30 | 39                | 3                    | 40                | 3         | 40                | 3         | 41                | 3         | 40                |
|               |         |            | mit<br>Konditionsraum |                       |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
| GYF           | 24,3x13 | 1          | Einfachhalle          | 17                    | 2         | 27x30 | 26                | 2                    | 28                | 2         | 30                | 2         | 30                | 2         | 29                |
|               | 24,3x14 | 1          | Einfachhalle          | 17                    |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
| OGY           | 24x11,5 | 1          | Einfachhalle          | 17                    | 4         | 27x60 | 54                | 4                    | 54                | 4         | 55                | 4         | 55                | 4         | 56                |
|               | 28x14   | 1          | Einfachhalle          | 17                    |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
|               | 11,5x24 | 0,5        | Einfachhalle          | 8                     |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
| <b>Gesamt</b> |         | <b>6,5</b> |                       | <b>109</b>            | <b>9</b>  |       | <b>119</b>        | <b>9</b>             | <b>122</b>        | <b>9</b>  | <b>125</b>        | <b>9</b>  | <b>126</b>        | <b>9</b>  | <b>125</b>        |

## Gedeckte Sportanlagen an Schulen 2012/2013 mit Prognose bis 2016/2017 - Nord

|        | Bestand |     |                                 |                       |                                          | Bedarf    |       |                   | Prognose 2013 - 2017 |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
|--------|---------|-----|---------------------------------|-----------------------|------------------------------------------|-----------|-------|-------------------|----------------------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|-----------|-------------------|
|        |         |     |                                 |                       |                                          | 2012/2013 |       |                   | 2013/2014            |                   | 2014/2015 |                   | 2015/2016 |                   | 2016/2017 |                   |
| Schule | Maße    | ÜE  | Bezeichnung                     | für Sport-<br>klassen | Bemerkung                                | ÜE        | Maße  | Sport-<br>klassen | ÜE                   | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen | ÜE        | Sport-<br>klassen |
| CEG    | 27x42   | 2,5 | Dreifachhalle                   | 49                    | Friedrich-Sponsel-Halle                  | 3         | 27x45 | 43                | 3                    | 38                | 3         | 36                | 3         | 36                | 3         | 36                |
|        | 6x12    |     | mit Konditionsraum              |                       | (Mehrfachnutzu-<br>ng mit MTG)           |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
| MTG    | 11x19,4 | 0,5 | Einfachhalle                    | 8                     | Marie-Therese-Gymnasium                  | 3         | 27x45 | 44                | 3                    | 40                | 3         | 40                | 3         | 40                | 3         | 40                |
|        | 28x14   | 1   | Einfachhalle                    | 17                    | Marie-Therese-Gymnasium                  |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
|        | 27x42   | 0,5 | Dreifachhalle m. Konditionsraum | 8                     | Friedrich-Sponsel-Halle (s. Bestand CEG) |           |       |                   |                      |                   |           |                   |           |                   |           |                   |
| Gesamt |         | 4,5 |                                 | 82                    |                                          | 6         | 87    | 6                 | 78                   | 6                 | 76        | 6                 | 76        | 6                 | 76        |                   |

|         |        |     |                                 |    |                                          |   |       |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|---------|--------|-----|---------------------------------|----|------------------------------------------|---|-------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| CEG     | 27x42  | 2,5 | Dreifachhalle                   | 49 | Friedrich-Sponsel-Halle                  | 3 | 27x45 | 43 | 3  | 38 | 3  | 36 | 3  | 36 | 3  | 36 |
|         | 6x12   |     | mit Konditionsraum              |    | (Mehrfachnutzu-<br>ng mit MTG)           |   |       |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| MTG Neu | Neubau | 2   | Zweifachhalle                   | 33 | Marie-Therese-Gymnasium                  | 3 | 27x45 | 44 | 3  | 40 | 3  | 40 | 3  | 40 | 3  | 40 |
|         | Aula?  |     | Einfachhalle                    |    | Marie-Therese-Gymnasium                  |   |       |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|         | Abriss |     | Einfachhalle                    |    | Marie-Therese-Gymnasium                  |   |       |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
|         | 27x42  | 0,5 | Dreifachhalle m. Konditionsraum | 8  | Friedrich-Sponsel-Halle (s. Bestand CEG) |   |       |    |    |    |    |    |    |    |    |    |
| Gesamt  |        | 5,0 |                                 | 90 |                                          | 6 | 87    | 6  | 78 | 6  | 76 | 6  | 76 | 6  | 76 |    |

20/56

## **Protokollvermerk aus der 2. Sitzung des Schulausschusses TOP 5 öffentlich Anfragen; hier: Schulsportbedarf private Schulen**

---

- I. Der Bedarf an Sporthallenzeiten wurde bei der Franconian International School Erlangen und bei der Montessori Schule Erlangen abgefragt . Die FIS nimmt hierzu wie folgt Stellung: „Bei der FIS besteht mittelfristig durchaus Bedarf an weiteren Sporthalleneinheiten. Unsere Halle ist jetzt schon voll belegt, wir sind aber daran interessiert unser Sportprogramm innerhalb der Unterrichtstafel und auch „after school“ weiter auszubauen. Auch steht momentan die Erweiterung der Schule von Zwei- auf Dreizügigkeit zur Diskussion. Sollte es dazu kommen, ist der Bedarf an weiteren Hallenzeiten unabdingbar. Im Moment haben wir knapp 600 Schüler inkl. Kindergarten. Mit der neuen Erweiterung in der Röthelheimallee kann es in den nächsten Jahren bis zu 800 Schülern ansteigen (davon ca. 100 im Kindergarten).“ Daher ist davon auszugehen, dass zunächst 1 Sporthalleneinheit benötigt wird.

Die Montessori-Schule nimmt hierzu wie folgt Stellung: „Die Montessori-Schule Erlangen benötigt dringend weitere Sportflächen, um die zukünftigen Klassen in der Sekundarstufe den Pflichtunterricht durchführen zu können. In den nächsten Schuljahren wird sich die Problematik für die Montessori-Schule weiter verschärfen, da wir zwei weitere Klassen in der Sekundarstufe eröffnen und auf dem Weg zur Ganztagschule sind.“

Hier ist eine Umverteilung in die Egon-von Stephani-Sporthalle und Karl-Heinz-Hiersemann-Halle denkbar, sofern neue Sporthalleneinheiten zusätzlich entstehen, indem die Wirtschaftsschule aus den oben aufgeführten Hallen heraus und in die neue Halle hineingenommen wird.

- II. Amt 40 Frau Mahns z.K. und z.W.  
 III. Ref I Frau BM Aßmus z.K.  
 IV. Amt 52 z. A.

Klement



# Gymnasium Fridericianum Erlangen

Humanistisches Gymnasium  
Sebaldusstraße 37, 91058 Erlangen



StD Gerhard Nöhring, Ständiger Stellvertreter des Direktors Gymnasium Fridericianum Erlangen  
Tel. 09131/34106 – Fax 09131/34560 – Email: [direktorat@gymnasium-fridericianum.de](mailto:direktorat@gymnasium-fridericianum.de)

Erlangen, den 04.10.2013

Frau Bürgermeisterin  
Birgitt Aßmus  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

|                   |      |
|-------------------|------|
| Referat I Eingang |      |
| 07. OKT. 2013     |      |
| Ref./Amt          |      |
| z.K.              | z.W. |
| zur Stellungnahme |      |
| zur Rücksprache   |      |
| U-Entwurf         |      |

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

wie uns bekannt geworden ist, will die Stadt Erlangen auf dem Gelände nördlich des Fridericianums („Zirkusplatz“) eine Sporthalle errichten.

Auch wir melden hiermit unser Interesse an der Belegung dieser Halle an und bitten um Berücksichtigung unseres Anliegens.

Mit bestem Dank im voraus und  
freundlichen Grüßen

*G. Nöhring*

Gerhard Nöhring

Bedarf an Hallenkapazitäten

| Verein                                            | Halle                   | Zeit                                                                      | Sportart    | Teilnehmerzahl                | Bemerkungen                                                                                                 |
|---------------------------------------------------|-------------------------|---------------------------------------------------------------------------|-------------|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| CVJM Erlangen e. V.                               | Stadtmitte              | Montag, Dienstag oder Mittwoch, 17:00 - 18:30 Uhr                         | Basketball  | 2 x 12                        | eigenes Training für U13 und U15 weiblich, da bisher wegen fehlender Hallenzeit ohne eigene Trainingszeit   |
|                                                   | Stadtmitte              | Montag, Dienstag oder Mittwoch, 18:30 - 20:00 Uhr                         |             | 2 x 18                        | Teilung von Mannschaften wegen erhöhter Mitgliederzahl                                                      |
|                                                   | Friedrich-Sponsel-Halle | Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr                                             |             | 2 x 12                        | zweites Training jeweils für U13 und U15 weiblich                                                           |
|                                                   | Friedrich-Sponsel-Halle | Montag, Dienstag oder Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr                       |             | 15                            | bisher keine Trainingszeit wegen fehlender Hallenzeit, zur Zeit sind es bis zu 25 Kinder im U12 Training    |
|                                                   | Friedrich-Sponsel-Halle | Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr                                             |             | 2 x 18                        | zweites Training, jeweils für Da3/U19w und He4/U20m                                                         |
|                                                   | Friedrich-Sponsel-Halle | Dienstag oder Donnerstag, 20:00 - 22:00 Uhr                               |             | 15                            | ganzes Feld für He2 einmal wöchentlich als Unterbau für Bayernligamannschaft                                |
|                                                   | Friedrich-Sponsel-Halle | Freitag, 17:00 - 18:30 Uhr                                                |             | 2 x 15                        | Jugendtrainings von Jean-Paul-Schule verlegen, da schwierige Erreichbarkeit                                 |
|                                                   | Friedrich-Sponsel-Halle | Donnerstag oder Freitag, 20:00 - 22:00 Uhr                                |             | 15                            | drittes Training der Bayernligamannschaft, da Trainingfeld in Jean-Paul-Schule für Niveau der Liga zu klein |
|                                                   | -                       | -                                                                         |             | 20 - 30 Teilnehmer            | haben Wartelisten von bis zu 1.000 Personen, weitere Räume würden unsere Möglichkeiten verbessern           |
|                                                   | Großsporthalle          | Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils nach 18:00 Uhr |             | ca. 20 Teilnehmer             | -                                                                                                           |
| Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg |                         |                                                                           |             |                               |                                                                                                             |
| Handballclub Erlangen e. V.                       |                         |                                                                           |             |                               |                                                                                                             |
| Schützengemeinschaft Tennerlohe 1979 e. V.        | Tennerlohe              | Dienstag, 17:00 - 19:00 Uhr (01.10. - 31.03.)                             | Bogensport  | 12 Jugendliche + 5 Erwachsene | Ausrüstung müsste in der Halle oder an einem direkt anschließenden Raum bleiben                             |
|                                                   | FIS                     | 4 Std.                                                                    | Tischtennis | 30 - 50 Teilnehmer            | am besten FIS-Halle                                                                                         |
|                                                   | Egon-von-Stephani-Halle | 2 x 2 Std. pro Woche                                                      | A-Football  | 30 Teilnehmer                 | Halle zu klein für Senioren und Jugend                                                                      |
|                                                   | -                       | 2 x 2 Std. pro Woche                                                      | Cheerleader | 17 Senioren                   | entscheidend sind Deckenhöhe und Turnmatten                                                                 |

| Verein                                      | Halle                           | Zeit                                                                                            | Sportart                       | Teilnehmer-<br>zahl                | Bemerkungen                                                                                                    |
|---------------------------------------------|---------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Spielvereinigung 1904<br>Erlangen e. V.     | -                               | 2 x 2 Std. pro Woche                                                                            | Cheerleader                    | 10 Jugendliche                     | entscheidend sind<br>Deckenhöhe und Turnmatten                                                                 |
|                                             | -                               | 2 Std. pro Woche                                                                                | Softball-Damen                 | 12 Senioren                        | momentan in der Adalbert-<br>Stifter-Halle aber die Halle ist<br>zu klein                                      |
|                                             | -                               | 1.5 Std. pro Woche                                                                              |                                | 10 Senioren                        | neues Team, Mixed hat<br>keine Halle bisher                                                                    |
|                                             | -                               | 2.5 Std. am Montag                                                                              | Volleyball                     | 15 Senioren                        | bisher Adalbert-Stifter-Halle<br>aber die Halle ist zu klein                                                   |
|                                             | Spardorf                        | 1 Std. am Montag                                                                                | Fußball Damen<br>1. Mannschaft | 20 Teilnehmer                      | -                                                                                                              |
| Sportgemeinschaft Siemens<br>Erlangen e. V. | Spardorf                        | 1 Std. am Montag                                                                                | Fußball Damen<br>2. Mannschaft | 20 Teilnehmer                      | -                                                                                                              |
|                                             | -                               | Montag - Freitag,<br>17:00 - 19:00 Uhr                                                          | Jugendfußball                  | 10 - 20<br>Teilnehmer              | Mannschaften haben häufig<br>nur 1 Std. alle 14 Tage                                                           |
|                                             | Eltersdorf                      | später Nachmittag + Abend<br>(Anfang Dezember bis<br>Mitte Februar)                             | Fußball                        | 15 - 20<br>Erwachsene              | -                                                                                                              |
|                                             | Büchenbach-Dorf                 | später Nachmittag + Abend<br>(Mitte November bis<br>Mitte März)                                 | Fußball                        | 10 - 15 Junioren +<br>2 Erwachsene | -                                                                                                              |
|                                             | Erlangen Süd /<br>Zentrum       | Dienstag oder Donnerstag,<br>19:00 - 21:00 Uhr                                                  | Volleyball                     | 12 -15<br>Erwachsene               | -                                                                                                              |
| SV Tennenlohe e. V.                         | -                               | unter der Woche<br>(außer Dienstags)<br>zwischen 16:30 und 19:00 Uhr<br>für 60 - 90 Minuten     | Handball                       | 20 Kinder                          | Standort der Halle ist nicht<br>so wichtig, eventuell würde<br>auch ein Teil einer<br>Mehrfachhalle ausreichen |
|                                             | -                               | schulfreundlichere Zeiten                                                                       | Handball<br>(weiblich)         | -                                  | auch Hilfe während<br>Schließung Turnhalle<br>Tennenlohe                                                       |
|                                             | größere Halle als<br>Tennenlohe | 2 Stunden pro Woche<br>(November - Januar)                                                      | Fußball 1. + 2.<br>Mannschaft  | -                                  | -                                                                                                              |
|                                             | Emmy-Noether-<br>Halle          | Montag, Mittwoch oder<br>Donnerstag ab 16:00 Uhr für<br>1,5 Std. wöchentlich                    | Fußball D-Jugend               | 18 Kinder<br>12 - 13 Jahre         | -                                                                                                              |
|                                             | -                               | ab 18:00 Uhr für 1,5 Std.<br>wöchentlich                                                        | Fußball A-Jugend               | 20 Jugendliche<br>17 Jahre         | -                                                                                                              |
|                                             | -                               | vormittags 1 - 2 Std.<br>andere Std. ab 18:00, 19:00<br>oder 20:00 Uhr<br>3 - 4 mal wöchentlich | Gymnastik                      | Senioren                           | erbitten auch Hilfe, wenn die<br>Halle GS Tennenlohe wegen<br>Sanierung gesperrt sein wird                     |
|                                             | -                               | abends 1 - 2 Std. wöchentlich                                                                   | Volleyball                     | -                                  | erbitten auch Hilfe, wenn die<br>Halle GS Tennenlohe wegen<br>Sanierung gesperrt sein wird                     |



| Verein                                  | Halle                                                        | Zeit                                                    | Sportart        | Teilnehmer-<br>zahl                             | Bemerkungen                                                       |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|-----------------|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| Turnerbund 1888<br>Erlangen e. V.       | -                                                            | Montag oder Dienstag von<br>19:00 - 22:30 Uhr           | Basketball      | 2. + 3. Herren<br>(darunter 6<br>Jugendspieler) | -                                                                 |
|                                         | -                                                            | Dienstag, 20:00 - 22:00 Uhr                             |                 | 1. Herren<br>(12 Spieler<br>Bayernliga)         | -                                                                 |
|                                         | -                                                            | Donnerstag<br>(aber auch Mittwoch)<br>19:00 - 22:30 Uhr |                 | 1. Herren<br>(12 Spieler<br>Bayernliga)         | -                                                                 |
|                                         | -                                                            | Donnerstag, 18:00 - 22:30 Uhr                           |                 | ca. 14 Damen                                    | -                                                                 |
|                                         | Friedrich-Sponsel-<br>Halle /<br>Egon-von-Stephani-<br>Halle | Montag, 17:00 - 20:00 Uhr                               | Hockey          | Jugendtraining<br>ca. 25 Teilnehmer             | vom 01.10. bis 31.03.                                             |
|                                         |                                                              | Montag, 20:00 - 22:00 Uhr                               |                 | Erwachsenen-<br>training<br>ca. 25 Teilnehmer   |                                                                   |
|                                         |                                                              | Dienstag, 16:00 - 20:00 Uhr                             |                 | Jugendtraining<br>ca. 25 Teilnehmer             |                                                                   |
|                                         |                                                              | Mittwoch, 16:00 - 20:00 Uhr                             |                 | Jugendtraining<br>ca. 25 Teilnehmer             |                                                                   |
|                                         |                                                              | Mittwoch, 20:00 - 22:30 Uhr                             |                 | Erwachsenen-<br>training<br>ca. 25 Teilnehmer   |                                                                   |
|                                         |                                                              | Donnerstag, 20:00 - 22:30 Uhr                           |                 | Erwachsenen-<br>training<br>ca. 25 Teilnehmer   |                                                                   |
|                                         |                                                              | ab 16:30 Uhr für 3 Stunden                              | Leichtathletik  | -                                               | nicht zu weit weg vom<br>Turnerbund                               |
| Turnverein 1861<br>Erlangen-Bruck e. V. | Zweifachhalle                                                | Donnerstag ab 19:00 Uhr<br>für 2 Std.                   | Handball Männer | 20 Teilnehmer                                   |                                                                   |
|                                         |                                                              | Dienstag, 18:30 - 20:30 Uhr                             | Handball Damen  | 20 Teilnehmer                                   | derzeitige Halle<br>Fridericianum ist zu klein                    |
|                                         |                                                              | ab 17:00 Uhr für 2 Std.                                 | Handball Jugend | 20 Teilnehmer                                   | -                                                                 |
|                                         |                                                              | Montag ab 18:30 Uhr für 2 Std.                          | Volleyball      | 16 Teilnehmer                                   | -                                                                 |
|                                         | Dreifachhalle<br>Stadtwesten                                 | 18:00 - 22:00 Uhr<br>an zwei Tagen                      | Volleyball      | 3 x Jugend bis zu<br>20 Teilnehmer              | 2 Mannschaften in der<br>Bayernliga, umfangreiche<br>Jugendarbeit |
| Turnverein 1848<br>Erlangen e. V.       |                                                              |                                                         |                 | 3 x Erwachsene<br>bis zu 15<br>Teilnehmer       |                                                                   |
|                                         | Zweifachhalle<br>Stadtwesten                                 | 18:00 - 22:00 Uhr<br>an zwei Tagen                      | Tischtennis     | 2 x Jugend bis zu<br>20 Teilnehmer              | Gymnastikhalle Kosbach<br>zu klein                                |
|                                         | Einfachhalle<br>Stadtwesten                                  | 15:00 - 17:00 Uhr<br>an drei Tagen                      | Kiss            | 90 Kinder                                       | Kissangebote ausgebucht                                           |
|                                         | Gymnastikraum<br>Stadtwesten                                 | 10 x 1 Stunde ab 18:00 Uhr<br>am Abend                  | Kursprogramm    | 150 Teilnehmer                                  | Raumangebot für zusätzliche<br>Kurse fehlt                        |

| Verein | Halle                        | Zeit                        | Sportart                   | Teilnehmer-<br>zahl          | Bemerkungen                              |
|--------|------------------------------|-----------------------------|----------------------------|------------------------------|------------------------------------------|
|        | Zweifachhalle<br>Stadtwesten | Dienstag, 17:00 - 20:00 Uhr | Geräteturnen               | 20 Kinder                    |                                          |
|        | Zweifachhalle<br>Stadtwesten | 2 x 18:00 - 20:00 Uhr       | Badminton                  | 50 Jugendliche<br>und Kinder |                                          |
|        | Einfachhalle<br>Stadtwesten  | 1 x 20:00 - 22:00 Uhr       | Boxen                      | 15 Teilnehmer                |                                          |
|        | Emmy-Noether-<br>Halle       | Freitag, 17:00 - 18:00 Uhr  | Rollstuhlsport             | 15 Teilnehmer                | ein Hallenteil der<br>Emmy-Noether-Halle |
|        | Zweifachhalle<br>Stadtwesten | 18:00 - 20:00 Uhr           | Leichtathletik             | 30 Teilnehmer                |                                          |
|        | Einfachhalle<br>Stadtwesten  | 10 x 1 Std. ab 18:00 Uhr    | Freizeitsport-<br>angebote | 150 Teilnehmer               |                                          |
|        |                              |                             |                            |                              |                                          |

## Aufgabenbeschreibung für das Raumprogramm

Neben dem Schulsport soll in dieser Halle Vereinssport mit bzw. auch ohne Zuschauer stattfinden. Die Versammlungsstättenverordnung muss deswegen auch hinsichtlich der Auslegung der Fluchtwege der Zuschauer angewendet werden.

Für die weitere Planung und Bauausführung wird auf die DIN 58125 "Schulbau, Bautechnische Anforderungen zur Verhütung von Unfällen" und die DIN 18032 "Sporthallen, Hallen für Turnen, Spielen und Mehrzwecknutzung, Grundsätze für Planung und Bau" hingewiesen.

Für die Ausstattung der Waschräume kann neben den Empfehlungen des Bayerischen Staatministeriums des Innern auch der DIN 18032-1 vom Sep. 2003 gefolgt werden. Diese sieht für einen Waschraum zwei Waschbecken und sechs Duschen vor. Weiterhin sind die Sportempfehlungen des Bayerischen Landes- und Sportverband e.V "Sport und Anlagen" zu berücksichtigen.

Im Falle einer Nutzung der Halle für die Handball Bundesliga gelten die Hallenstandards 2012/2013 der Handball Bundesliga.

Vierfachsporthalle:

Die Sporthalle mit den Innenmaßen 60 x 27 m besteht aus vier Hallenteilen mit je 15 x 27 m und hat eine lichte Höhe von mind. 7,00 m (UK Einbauten bzw. Konstruktion).

Die Ausstattung der Halle mit Prallwänden muss berücksichtigen, dass die Spielfeldrichtung je nach Nutzung als Teilhalle oder als Gesamthalle aufgrund mehrerer zusammengeschalteter Einzelhallen dreht.

Für die Belichtung der Halle ist Tageslicht erwünscht, wobei allseitig Blendfreiheit gegen Sonnenlicht gewährleistet werden muss.

Für entsprechende Anforderungen des Schallschutzes nach DIN 4109 sind Trennvorhänge vorzusehen. Gegenseitiger Schallschutz wird in der Halle besonders bei Schulsport nötig. Allseitige Abschottungen sind deswegen, soweit sie konstruktiv und konzeptionell möglich sind, anzustreben. Dabei sollen auch für die Schallschottung in den Tribünenbereichen Vorschläge unterbreitet werden.

Das Handballspielfeld hat eine Größe von 20 x 40 m zuzüglich der allseitig nötigen Sicherheitszone und des Auswechselbereichs auf einer der Längsseiten.

Ein Medienwürfel über dem Spielfeld wird nicht vorgesehen, es sollen aber 2 Anzeigetafeln (Größe ca. x x x m) geeignet platziert werden.

#### Konditionsräume:

Der Konditionsraum soll 70 m<sup>2</sup> groß sein, sollte grundsätzlich unmittelbar von der Sporthalle aus erschlossen werden und mit Hilfe einer Trennwand in 2 Einheiten geteilt werden können. Ein weiterer Zugang aus dem Umkleidebereich ist sinnvoll.

Die Höhe des Konditionsraums soll 3,5 m betragen, die Mindestraumhöhe von 3,00 m sollte nur aus zwingenden baulichen Gründen gewählt werden.

#### Gymnastikraum:

Der 300 m<sup>2</sup> große Raum soll für Sportgymnastik (Tanz, Gymnastik, Aerobic, Fitness) geeignet und an einer Längsseite mit einem Wandspiegel ausgestattet sein. Die lichte Höhe wird nicht vorgegeben und soll sich an den räumlichen Anforderungen ausrichten.

Der Konditionsraum und der Gymnastikraum werden sowohl schulisch, als auch außerschulisch genutzt.

#### Boulderhalle:

Der Boulderbereich liegt in einem eigenen Hallenteil und hat eine Größe von ca. 25 x 15 m, sowie eine ausreichende Höhe für eine Boulderwand, die von ca. 5 auf ca. 8 m ansteigt und für Wettkampfnutzung geeignet ist.

In der Boulderhalle soll Klettern ohne Seil mit einer Absprunghöhe bis 4,5 m möglich sein. In der Boulderhalle wird eine Zuschauerfläche mit optimaler Sicht auf den Boulderbereich gefordert.

Die Boulderhalle liegt in der Nähe zur 5. Umkleideeinheit und ist aufgrund der Wettkampfeignung mit Zuschauern vom Foyer aus gut zu erreichen.

#### Umkleiden:

Laut Standardraumprogramm sind jeder Halleneinheit 2 Umkleideräume mit jeweils 25 m<sup>2</sup> und pro Umkleideraum ein Waschraum mit 12,5 m<sup>2</sup> oder pro Halleneinheit ein teilbarer Waschraum mit 25 m<sup>2</sup> zugeordnet. Jeder Umkleide ist ein separater Dusch- und Waschraum zuzuordnen. Nach DIN 18032-1 Tabelle 2 werden pro Waschraum 6 Duschen, bzw. pro halbem Waschraum mit 12,5 m<sup>2</sup> 3 Duschen empfohlen.

Um den Hallenstandards der Handballbundesliga gerecht zu werden, sollen jeweils 2 Umkleideräume zusammengeschaltet werden, so dass die geforderte Größe von 40 m<sup>2</sup> pro Umkleide Heim- und Gastmannschaft entsteht.

Für den Betrieb der weiteren Sportflächen (Boulderhalle, Fitnessbereich) wird eine weitere Umkleideeinheit (5. Einheit bestehend aus Umkleide Damen, Umkleide Herren und Wasch- und Duschräumen) mit direkt zugeordneten Wasch- bzw. Duschräumen (je 2 Duschen und je 2 WC) gefordert. In diesen beiden Umkleideräumen sollen Kleiderspinde vorgesehen werden.

Im Regelbetrieb (wenn die Halle durch Schulen genutzt wird) werden die 4 Umkleideeinheiten aus dem Standardraumprogramm im Wechsel von den Schulklassen genutzt und während des Unterrichts in der Halle durch die Sportlehrer versperrt.

Sportler, die parallel die Boulderhalle, die Fitnessräume o.ä. nutzen, kleiden sich in diesem Fall in der 5. Umkleideeinheit um. Abends, an den Wochenenden oder in Ferienzeiten können die 4 Umkleideeinheiten aus dem Standardraumprogramm von allen Sportler genutzt werden.

Bei Handballspielen werden von der Heim- und der Gastmannschaft die beiden Umkleideeinheiten aus dem Standardraumprogramm genutzt, bei denen die einzelnen Teilumkleiden zu einer großen Umkleide zusammengeschaltet werden können.

Die Abgrenzung von Sauber- und Schmutzbereich soll eingehalten werden. Die Planung soll ermöglichen, dass der Zugang von den Umkleiden zu den Halleneinheiten über einen Turnschuhgang erfolgt.

Eine direkte Belichtung und Belüftung der Umkleide- und Waschräume lässt sich bei entsprechender Planung auch mit der Trennung der Erschließungen gewährleisten;

Lehrerumkleiden, Erster Hilferaum, Hallenwart- und Regieraum:

Der Erste-Hilfe-Raum und die Sportlehrerumkleide sollten zusammengelegt werden, weil der Erste-Hilfe-Raum über eine von drei Seiten zugängliche Liegebank und über ein Waschbecken verfügen muss. Der Erste-Hilfe-Raum muss auf Hallenebene sein und über einen günstigen Rettungsweg verfügen. Diese Räume sind mit versperzbaren Schränken ausgestattet und werden bei Handballspielen von den Schiedsrichtern und Delegierten genutzt. Im ersten Hilfe Raum werden die Dopingkontrollen durchgeführt.

Hallenwart- und Regieraum können zusammengelegt werden. Der Regieraum liegt unmittelbar an der Sporthalle, günstigerweise an einer der Mittelhallen.

Geräteräume:

Die Größe und Anzahl der Geräteräume entspricht den Empfehlungen für eine Schulsporthalle.

Es ist notwendig, dass die Geräteräume in ihrer gesamten Länge zur Halle hin durch Schwingtore zu öffnen sind (ausgenommen baukonstruktiv nötige Stützen). Die lichte Höhe der Schwingtore darf nicht unter 2,20 m liegen, die lichte Höhe der Geräteräume nicht unter 2,50 m.

Die Zuordnung der Geräteräume zu den einzelnen Hallenteilen von der Vierfachhalle muss so erfolgen, dass die hauptsächlich verwendeten Sportgeräte dem jeweiligen Hallenteil unmittelbar zur Verfügung stehen. Der kleinste Geräteraum sollte einem mittleren Hallenteil zugeordnet sein;

Die Geräte (wie Mattenwagen, Weichbodenmatten, Turnbänke, große Sprungkästen, Turnböcke, Barren oder Federsprungbretter) müssen vom Ge-

räteraum aus ohne gegenseitige Behinderung auf dem kürzesten Wege in die Halle transportiert werden können.

Die Geräteräume sollten in der Regel an der Längsseite der Sporthalle errichtet werden. Die Geräteraum-Raumtiefe von 6,0 m darf nicht überschritten werden. Ist dies aus zwingenden baulichen Gründen nicht möglich, so muss die Fläche der Geräteräume um 25% vergrößert werden, um einen guten Zugang zu allen Geräten zu ermöglichen.

#### Foyer:

Der Eingang zur Sporthalle ist so zu situieren, dass die Breitensport- und Versammlungsstättennutzung möglich ist. Der Eingangsbereich ist aufgrund der für die Halle vorgesehenen Versammlungsstättennutzung entsprechend großzügig auszulegen.

Das Foyer dient als Eingangs- und Pausenbereich für das Publikum bei Wettkämpfen, soll aber auch als Erschließung der gesamten Anlage genutzt werden.

Der Sportlerzugang kann vom Foyer abgetrennt liegen, kann ihm aber auch zugeordnet sein. In diesem Fall soll der Weg der Sportler aber nicht durch das Foyer geführt werden, sondern z.B. im Windfang abgetrennt sein.

Dem Foyer zugeordnet liegt ein Cateringbereich mit kleiner Küche, von dem aus die gastronomische Versorgung des Foyers und des VIP Bereichs erfolgt. Eine eigene Sportgaststätte wird nicht gewünscht. Vielmehr soll möglich sein, im Foyer eine Theke für Pausenverkauf oder für gastronomische Versorgung aufzubauen, sowie dieser bei Bedarf einen kleinen mobilen Cafébereich zuzuordnen. Von dieser Theke aus erfolgt auch der Verkauf von Fanartikeln oder Tickets.

Die Anlieferung des Cateringbereichs ist möglichst vom Publikumszugang abzuschirmen.

Dem Foyer ist ein entsprechend der Versammlungsstättennutzung ausgelegter WC Bereich (Damen, Herren, Behinderte) anzugliedern. Eine gesonderte und fest installierte Garderobe wird nicht gefordert.

Die Zugangskontrolle erfolgt bei Bundesligaspielen an den Zugängen zu den Tribünenflächen.

#### Vortragsraum:

Dem Foyer soll ein Vortragsraum mit einem Fassungsvermögen von bis zu 100 Plätzen bei Reihenbestuhlung zugeordnet werden. Eine gute Erreichbarkeit des Saales ist aufgrund der vorgesehenen vielfältigen Nutzung der Fläche anzustreben. Der Raum soll teilbar sein, wobei ein Teilungsverhältnis nicht vorgegeben wird. Der Raum wird mit der nötigen Medientechnik ausgestattet und ist mit einer Verdunkelung auszustatten.

Der Saal wird von verschiedenen Nutzergruppen genutzt werden, so z.B. vom DAV für Sektionsabende, von den Schulen für Unterrichtseinheiten, von der Universität für Seminare und vom Handballverein für Pressekonferenzen. Seine Ausstattung muss sich an den unterschiedlichen Anforderungen der Nutzer ausrichten. Der Saal kann benachbart zum VIP Raum liegen, so dass ein eigenes, an der Halle gelegenes Seminarraum-Zentrum entsteht.

#### Tribünenplätze:

Es werden Tribünenplätze für bis zu 2.500 Zuschauer gefordert, davon ca. xxx als Stehplätze und ca. xxx als Sitzplätze. Für die Fans des Gastvereins sollen mindestens 100 und maximal 200 der Tribünenplätze, darunter Sitzplätze zu Stehplätzen im Verhältnis 1:1 reserviert werden können.

Zumindest an den beiden Längsseiten des Spielfeldes müssen Tribünen mit mindestens 7 Sitzplatzreihen übereinander angeordnet werden. Die Ausbildung als fest eingebaute, oder ausziehbare Tribünenelemente sowie die Aufteilung der Tribünenplätze um das Spielfeld herum sind unter Beachtung der oben genannten Forderung (je Längsseite mind. 7 Sitzplatzreihen) sowie bei Einhaltung der Anforderung an die Prallwände Entwurfsaufgabe.

Auf der Hallenseite, an der die Geräteräume angeschlossen sind, kommt es zu einer Überlagerung der Anforderung an Geräteräume und an Tribünen. Hier können je nach Entwurfskonzept auch transportable Tribünenelemente vorgesehen werden, die bei den Spielen vor den Geräteraumtoren aufgebaut werden.

Ein eigener bzw. abgetrennter Gästefanzugang wird nicht gefordert.



Im Bereich der Tribünenplätze oder am Spielfeld werden 10 Tischarbeitsplätze mit optimaler Sicht auf das Spielfeld für die Presse gefordert.

Es sollen mindestens 5 barrierefrei erreichbare Plätze für in der Mobilität eingeschränkte Besucher nachgewiesen werden.

#### VIP Bereich:

Der VIP Raum ist ein repräsentativer und multifunktional nutzbarer Raum, der in Hallennähe liegt und der möglicherweise sogar den Blick auf das Spielfeld erlaubt. Von diesem Raum aus können die ihm zugeordneten Zuschauerplätze (ca. x Sitzplätze) direkt erschlossen werden. Die VIP Zuschauerplätze müssen nicht von den anderen Zuschauerplätzen abgetrennt werden, sollen aber möglichst guten Sichtkontakt auf das Spielfeld bieten.

Der Raum ist vom Foyer aus erschlossen, verfügt über eine Zugangskontrolle und kann z.B. auch als Vortrags- oder Seminarraum o.ä. genutzt werden.

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/231/2013**

### Städtische Ehrung von Einzelsportlern und Mannschaften

| Beratungsfolge | Termin     | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|-------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Empfehlung  |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Beschluss   |            |

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Die in der Anlage aufgeführten Sportlerinnen und Sportler werden wie von der Jury vorgeschlagen, am 04. Dezember 2013 geehrt.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Auch 2013 erhalten die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler eine Auszeichnung gemäß der Sportförderrichtlinien und dem Beschluss der Jury.

Die Sportlerehrung findet am 04. Dezember 2013 im Redoutensaal statt.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Von den Erlanger Sportvereinen wurden 129 Anträge zur Sportlerehrung 2013 gestellt. Insgesamt werden 84 Sportlerinnen und Sportler für 89 Ehrungen von der Jury, bestehend aus einem Vertreter des Sportzentrums Universität Erlangen-Nürnberg, der Erlanger Sportvereine, des BLSV und der Sportverwaltung, vorgeschlagen.

Es sollen mit der Ehrennadel 40, mit der Sportplakette in Bronze 41, in Silber fünf und in Gold drei Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet werden.

##### 3. Haushaltsmittel

☒ Sind im Budget vorhanden

#### Anlagen:

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

| Sportlerehrung 2013   |             |             |       |                                |                           |                  |                                                                  |
|-----------------------|-------------|-------------|-------|--------------------------------|---------------------------|------------------|------------------------------------------------------------------|
| Anrede                | Nachname    | Vorname     | Alter | Ehrung                         | Sportart                  | Verein           | Leistung                                                         |
| Einzelsportler Gold   |             |             |       |                                |                           |                  |                                                                  |
| Frau                  | Pries       | Nadja       | 19    | Gold                           | BMX                       | RC 50 Erlangen   | Europameisterschaft 5. Platz                                     |
| Frau                  | Haug        | Anne        | 30    | Gold                           | Triathlon                 | TV 1848 Erlangen | Weltmeisterschaft 3. Platz; Weltmeisterin Mannschaft Sprint      |
| Frau                  | Möller      | Kristin     | 29    | Gold                           | Triathlon                 | TV 1848 Erlangen | Europameisterschaft Ironman 3. Platz                             |
| Einzelsportler Silber |             |             |       |                                |                           |                  |                                                                  |
| Herr                  | Schmidt     | Julian      | 18    | Silber                         | BMX                       | RC 50 Erlangen   | Mitglied der deutschen Nationalmannschaft                        |
| Herr                  | Otto        | Fabian      | 20    | Silber                         | BMX                       | RC 50 Erlangen   | Deutsche Meisterschaft 3. Platz                                  |
| Frau                  | Schwemmer   | Kim         | 20    | Silber                         | Mountainbike/<br>Downhill | RC 50 Erlangen   | Deutsche Meisterschaft 2. Platz                                  |
| Frau                  | Klek        | Hanna Marie | 18    | Silber                         | Schach                    | TV 1848 Erlangen | Deutsche Meisterin                                               |
| Herr                  | Wich-Glasen | Nils        | 19    | Silber                         | Schwimmen                 | SSG1981/TB 1888  | Deutsche Kurzbahnmeisterschaft 200m Brust 3. Platz               |
| Einzelsportler Bronze |             |             |       |                                |                           |                  |                                                                  |
| Herr                  | Frühwald    | Jan         | 15    | Bronze                         | BMX                       | RC 50 Erlangen   | Deutsche Jugendmeisterschaft Time Trial 2. Platz                 |
| Frau                  | Schuster    | Leonie      | 14    | Bronze                         | BMX                       | RC 50 Erlangen   | Deutsche Meisterin U15 Time Trail; Teilnahme Europameisterschaft |
| Herr                  | Pries       | Timo        | 22    | Bronze                         | Mountainbike/<br>Downhill | RC 50 Erlangen   | Bayerischer Meister                                              |
| Herr                  | Endlein     | Andreas     | 47    | Bronze<br>(10xEhren-<br>nadel) | BMX                       | RC 50 Erlangen   | Deutsche Meisterschaft Cruiser Senioren 2. Platz                 |

| <b>Anrede</b> | <b>Nachname</b> | <b>Vorname</b> | <b>Alter</b> | <b>Ehrung</b> | <b>Sportart</b> | <b>Verein</b>              | <b>Leistung</b>                                                                                                                                                 |
|---------------|-----------------|----------------|--------------|---------------|-----------------|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Frau          | Olbrich         | Lena           | 16           | Bronze        | Rudern          | Ruderverein Erlangen       | Deutsche Meisterin Juniorinnen Leichtgewicht Einer; Deutsche Meisterin Juniorinnen Ergometerrudern                                                              |
| Frau          | Britting        | Lucy           | 18           | Bronze        | Segeln          | Segelgemeinschaft Erlangen | Deutsche Jugendmeisterschaft Klasse 420er 2. Platz; Teilnahme Europameisterschaft                                                                               |
| Frau          | Neukam          | Sarah          | 16           | Bronze        | Triathlon       | TV 1848 Erlangen           | Deutsche Meisterschaft Jugend 3. Platz; Deutscher Mannschaftsmeister Jugend; Mitglied der Jugendnationalmannschaft                                              |
| Herr          | Wendland        | Robert         | 24           | Bronze        | Triathlon       | TV 1848 Erlangen           | Deutsche Meisterschaft Junioren 2. Platz                                                                                                                        |
| Frau          | Bezold          | Helena         | 18           | Bronze        | Klettern        | DAV Sektion Erlangen       | Deutsche Meisterschaft Junioren 2. Platz                                                                                                                        |
| Frau          | Neukam          | Theresa        | 13           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/<br>Schwimmverein | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 100m Schmetterling 2. Platz                                                                                                   |
| Frau          | Graf            | Marie          | 14           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/TB 1888           | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 400m Lagen 2. Platz                                                                                                           |
| Herr          | Bayer           | Marc           | 17           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/TB 1888           | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 50m und 100m Schmetterling jeweils 2. Platz                                                                                   |
| Herr          | Walter          | Konstantin     | 16           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/TB 1888           | Deutscher Jahrgangsmeister 200m und 400m Lagen; Deutsche Jahrgangsmeisterschaft 200m Freistil und 200m Rücken jeweils 3. Platz                                  |
| Frau          | Förster         | Mareike        | 16           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/TB 1888           | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 200m Brust 2. Platz; 100m Brust 3. Platz; Süddeutsche Jahrgangsmeisterin 100m und 200m Brust; Bayerische Meisterin 200m Brust |
| Frau          | Messel          | Michelle       | 16           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/TB 1888           | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 50m und 100m Schmetterling jeweils 2. Platz; Süddeutsche Jahrgangsmeisterin 50m, 100m und 200m Schmetterling                  |
| Herr          | Gutzat          | Jonas          | 18           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/TB 1888           | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 200m Freistil 2. Platz; Süddeutscher Jahrgangsmeister 100m, 200m und 400m Freistil                                            |
| Frau          | Albert          | Varinka        | 13           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/SG Siemens        | Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 200m Rücken 3. Platz                                                                                                          |
| Herr          | Cronje          | Xander         | 14           | Bronze        | Schwimmen       | SSG 1981/SG Siemens        | Deutscher Jahrgangsmeisterschaften 100m und 200m Freistil jeweils 3. Platz                                                                                      |

| Anrede                   | Nachname     | Vorname  | Alter | Ehrung               | Sportart  | Verein               | Leistung                                                                               |
|--------------------------|--------------|----------|-------|----------------------|-----------|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Mannschaft Bronze</b> |              |          |       |                      |           |                      |                                                                                        |
| Frau                     | Blaß         | Stefanie | 30    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Heym         | Gitta    | 58    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Heym         | Rike     | 34    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Hummel       | Petra    | 45    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Islinger     | Birgit   | 48    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Lengenfelder | Claudia  | 36    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Steiner      | Melanie  | 32    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Winkler      | Regina   | 55    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Wirth        | Petra    | 49    | Bronze               | Kegeln    | FSV Erlangen-Bruck   | Bayerische Meister; Aufstieg in die 2. Bundesliga                                      |
| Herr                     | Schneider    | Julian   | 17    | Bronze               | Rudern    | Ruderverein Erlangen | Deutsche Meisterschaft Junioren A Doppelvierer Leichtgewicht<br>3.Platz                |
| Herr                     | Lambrecht    | Stefan   | 18    | Bronze               | Rudern    | Ruderverein Erlangen | Deutsche Meisterschaft Junioren A Doppelvierer Leichtgewicht<br>3.Platz                |
| Herr                     | Deinlein     | Felix    | 16    | Bronze               | Rudern    | Ruderverein Erlangen | Deutsche Meisterschaft Junioren B Doppelvierer Leichtgewicht<br>mit Steuerfrau 3.Platz |
| Herr                     | Grimmer      | Lasse    | 15    | Bronze               | Rudern    | Ruderverein Erlangen | Deutsche Meisterschaft Junioren B Doppelvierer Leichtgewicht<br>mit Steuerfrau 3.Platz |
| Frau                     | Marenbach    | Sarah    | 16    | Bronze               | Rudern    | Ruderverein Erlangen | Deutsche Meisterschaft Junioren B Doppelvierer Leichtgewicht<br>mit Steuerfrau 3.Platz |
| Frau                     | Kraft        | Simone   | 16    | Bronze               | Triathlon | TV 1848              | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Möller       | Kristin  | 29    | <b>Gold Einzel</b>   | Triathlon | TV 1848              | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                      |
| Frau                     | Neukam       | Sarah    | 16    | <b>Bronze Einzel</b> | Triathlon | TV 1848              | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                      |

| Anrede                            | Nachname     | Vorname      | Alter | Ehrung     | Sportart        | Verein                       | Leistung                                                                                                               |
|-----------------------------------|--------------|--------------|-------|------------|-----------------|------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Frau                              | Schmelz      | Katharina    | 31    | Bronze     | Triathlon       | TV 1848                      | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                                                      |
| Frau                              | Schmidt      | Ella         | 21    | Bronze     | Triathlon       | TV 1848                      | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                                                      |
| Frau                              | Schörner     | Katharina    | 25    | Bronze     | Triathlon       | TV 1848                      | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                                                      |
| Frau                              | Swetlik      | Janina       | 30    | Bronze     | Triathlon       | TV 1848                      | Bayerische Meister; Aufstieg in die 1. Bundesliga                                                                      |
| Herr                              | Gaßmann      | Hendrik      | 20    | Bronze     | Judo            | TV 1848                      | Bayerische Meister nage no kata                                                                                        |
| Herr                              | Schwob       | Moritz       | 19    | Bronze     | Judo            | TV 1848                      | Bayerische Meister nage no kata                                                                                        |
| <b>Einzel sportler Ehrennadel</b> |              |              |       |            |                 |                              |                                                                                                                        |
| Frau                              | Kreiner      | Leonie       | 13    | Ehrennadel | Trampolin       | TV 1848 Erlangen             | Bayerische Meisterin Synchron AK 13                                                                                    |
| Herr                              | Köhler       | Marco        | 22    | Ehrennadel | BMX             | RC 50 Erlangen               | Deutscher Meister AK 17-29                                                                                             |
| Frau                              | Nohl         | Eva          | 64    | Ehrennadel | Rasenkraftsport | SC Preussen                  | Deutsche Meisterin Seniorinnen Gewichtwerfen und 3-Kampf;<br>Deutsche Meisterschaften Seniorinnen Steinstößen 2. Platz |
| Herr                              | Bloß         | Robert       | 61    | Ehrennadel | Rasenkraftsport | SC Preussen                  | Deutsche Meisterschaft Senioren Gewichtwerfen und 3-Kampf<br>jeweils 3. Platz                                          |
| Herr                              | Rzehak       | Richard      | 84    | Ehrennadel | Leichtathletik  | SC Preussen                  | Weltmeister AK 80 Hammer- und Gewichtwerfen;<br>Weltmeisterschaft AK 80 Kugelstoßen 2. Platz                           |
| Herr                              | Fröhlich     | Herbert      | 72    | Ehrennadel | Leichtathletik  | Sportgemeinschaft<br>Siemens | Europameister AK 70 Halbmarathon und 10.000m;<br>Europamannschaftsmeister AK 70 Crosslauf, 10.000m und<br>Halbmarathon |
| Herr                              | Müller       | Helmut       | 71    | Ehrennadel | Leichtathletik  | Sportgemeinschaft<br>Siemens | Deutsche Meisterschaft AK 70 10.000m 2. Platz                                                                          |
| Herr                              | Dr. Herrmann | Hans Joachim | 52    | Ehrennadel | Leichtathletik  | Sportgemeinschaft<br>Siemens | Deutscher Meister AK 50 5.000m und 10.000m;<br>Europameisterschaft AK 50 Crosslauf 2. Platz                            |
| Herr                              | Aubry        | Lucien       | 18    | Ehrennadel | Leichtathletik  | TV 1848 Erlangen             | Bayerischer Meister Jugend U 20 100m; Bayerischer<br>Hallenmeister Jugend U 20 200m                                    |
| Herr                              | Joas         | Reinhard     | 65    | Ehrennadel | Duathlon        | TDM - Franken                | Deutscher Meister AK 65                                                                                                |

| Anrede                       | Nachname    | Vorname     | Alter | Ehrung                   | Sportart  | Verein                     | Leistung                                                                                                                                                                                                                                |
|------------------------------|-------------|-------------|-------|--------------------------|-----------|----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Herr                         | Reng        | Ferdinand   | 15    | Ehrennadel               | Schwimmen | SSG 1981/<br>Schwimmverein | Bayerischer Jahrgangsmeister 50m Freistil                                                                                                                                                                                               |
| Frau                         | Hofmann     | Lea         | 13    | Ehrennadel               | Schwimmen | SSG 1981/<br>Schwimmverein | Süddeutsche und Bayerische Jahrgangsmeisterin 200m Schmetterling                                                                                                                                                                        |
| Herr                         | Reznichenko | Alexey      | 38    | Ehrennadel               | Schwimmen | SSG 1981/<br>Schwimmverein | Deutscher Meister AK 35 400m Lagen und 50m Brust; Deutsche Meisterschaften 200m Brust und 400m Freistil jeweils 2. Platz; 50m Brust und 100m Schmetterling jeweils 3. Platz                                                             |
| Herr                         | Varjasi     | Peter       | 13    | Ehrennadel               | Schwimmen | SSG 1981/<br>Schwimmverein | Süddeutscher Jahrgangsmeister 400m Lagen und 1.500m Freistil; Bayerischer Jahrgangsmeister 50m, 100m, 200m und 400m Freistil; 50m, 100m und 200m Brust; 50m und 100m Schmetterling; 200m und 400m Lagen                                 |
| Herr                         | Liebig      | Vincent     | 19    | Ehrennadel               | Schwimmen | SSG 1981/SG Siemens        | Bayerischer Jahrgangsmeister 100m Rücken                                                                                                                                                                                                |
| Frau                         | Oberneder   | Cindy       | 16    | Ehrennadel               | Schwimmen | SSG 1981/TB 1888           | Süddeutsche Jahrgangsmeisterin 200m und 400m Freistil                                                                                                                                                                                   |
| Frau                         | Haas        | Heidemarie  | 72    | Ehrennadel               | Schiessen | HSG Erlangen               | Deutsche Meisterin Senioren C Luftpistole Auflage                                                                                                                                                                                       |
| Herr                         | Wagner      | Hans-Rainer | 47    | Ehrennadel               | Schiessen | HSG Erlangen               | Deutscher Meister AK 1110 Pistole/Rev.22 und Revolver Magnum; Deutsche Meisterschaften AK Sportpistole 45 ACP 2. Platz; Sportpistole 9 mm 3. Platz; Deutsche Meisterschaften AK Standardpistole 2. Platz, 1410 Pistole/Rev..22 3. Platz |
| <b>Mannschaft Ehrennadel</b> |             |             |       |                          |           |                            |                                                                                                                                                                                                                                         |
| Frau                         | Backert     | Julia       | 16    | Ehrennadel               | Rudern    | Ruderverein Erlangen       | Bayerische Meister Juniorinnen B Doppelzweier                                                                                                                                                                                           |
| Frau                         | Olbrich     | Lena        | 16    | <b>Bronze Einzel</b>     | Rudern    | Ruderverein Erlangen       | Bayerische Meister Juniorinnen B Doppelzweier                                                                                                                                                                                           |
| Herr                         | Lambrecht   | Stefan      | 18    | <b>Bronze Mannschaft</b> | Rudern    | Ruderverein Erlangen       | Bayerischer Meister Junioren Achter mit Steuermann                                                                                                                                                                                      |
| Herr                         | Schmitz     | Christian   | 18    | Ehrennadel               | Rudern    | Ruderverein Erlangen       | Bayerischer Meister Junioren Achter mit Steuermann                                                                                                                                                                                      |
| Herr                         | Schneider   | Julian      | 17    | <b>Bronze Mannschaft</b> | Rudern    | Ruderverein Erlangen       | Bayerischer Meister Junioren Achter mit Steuermann                                                                                                                                                                                      |

| <b>Anrede</b> | <b>Nachname</b> | <b>Vorname</b> | <b>Alter</b> | <b>Ehrung</b> | <b>Sportart</b>   | <b>Verein</b>       | <b>Leistung</b>             |
|---------------|-----------------|----------------|--------------|---------------|-------------------|---------------------|-----------------------------|
| Frau          | Blatterspiel    | Annabell       | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Brust           | Marina         | 19           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Düthorn         | Alexandra      | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Falkner         | Lena           | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Friedl          | Julia          | 17           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Heckel          | Alicia         | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Hopp            | Stefanie       | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Neumann         | Lisa           | 19           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Peschko         | Franziska      | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Peters          | Viktoria       | 19           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Theobald        | Amelie         | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Frau          | Wölfel          | Mareike        | 18           | Ehrennadel    | Handball          | HC Erlangen         | Bayerische Meister A-Jugend |
| Herr          | Gleixner        | Devon          | 17           | Ehrennadel    | Amercian Football | SpVgg 1904 Erlangen | Bayerischer Meister Jugend  |
| Herr          | Greis           | Jonas          | 17           | Ehrennadel    | Amercian Football | SpVgg 1904 Erlangen | Bayerischer Meister Jugend  |
| Herr          | Holzmann        | Maximilian     | 16           | Ehrennadel    | Amercian Football | SpVgg 1904 Erlangen | Bayerischer Meister Jugend  |
| Herr          | Miller          | Samuel         | 17           | Ehrennadel    | Amercian Football | SpVgg 1904 Erlangen | Bayerischer Meister Jugend  |
| Herr          | Reichel         | Niclas         | 16           | Ehrennadel    | Amercian Football | SpVgg 1904 Erlangen | Bayerischer Meister Jugend  |



## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
52/238/2013

### Antrag zum Arbeitsprogramm des Sportamts; Spritzeisflächen

| Beratungsfolge | Termin     | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|-------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Empfehlung  |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Beschluss   |            |

#### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt die Bereitstellung von Spritzeisflächen für die Theodor-Heuss-Anlage und Lange Zeile bei entsprechenden Witterungsverhältnissen für den Winter 2013/2014 vorzusehen.

Der SPD-Fraktionsantrag 193/2013 gilt somit als bearbeitet.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Bereitstellung von Wintersportmöglichkeit Eislaufen in Stadtteilen ohne Natureisflächen bei entsprechenden Temperaturen im Winter 2013/14.

##### 2. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Beauftragung einer Fremdfirma zur Bereitstellung von Spritzeisflächen auf der Theodor-Heuss-Anlage und der Langen Zeile sofern die äußeren Bedingungen dafür geeignet sind.

##### 3. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

|                             |          |                        |
|-----------------------------|----------|------------------------|
| Investitionskosten:         | €        | bei IPNr.:             |
| Sachkosten:                 | 20.000 € | bei Sachkonto:         |
|                             |          | 520090/42410052/521112 |
| Personalkosten (brutto):    | €        | bei Sachkonto:         |
| Folgekosten                 | €        | bei Sachkonto:         |
| Korrespondierende Einnahmen | €        | bei Sachkonto:         |
| Weitere Ressourcen          |          |                        |

##### Haushaltsmittel

☐

☐

werden nicht benötigt  
sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
sind für 2014 nicht vorhanden

X

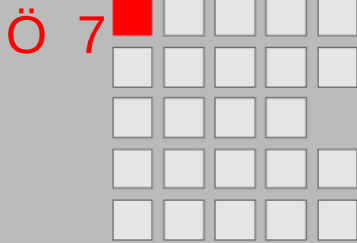
Anlagen: SPD-Fraktionsantrag 193/2013

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



# Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

**Eingang:** 22.10.2013

**Antragsnr.:** 193/2013

**Verteiler:** OBM, BM, Fraktionen

**Zust. Referat:** I/52

**mit Referat:** II/20/Sponsel

SPD Fraktion  
im Stadtrat Erlangen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathaus

91052 Erlangen

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen  
Geschäftsstelle im Rathaus,  
1. Stock, Zimmer 105 und 105a  
Telefon 09131 862225  
Telefax 09131 862181  
spd.fraktion@stadt.erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

## **Antrag zum Arbeitsprogramm des Sportamts Spritzeisflächen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auch dieses Jahr wird wieder bis Weihnachten eine Eisbahn auf dem Marktplatz für die Menschen in Erlangen kostenlos zur Verfügung stehen. Dies wird – nach den Erfahrungen der letzten Jahre – das Eislaufen in der wärmeren Hälfte des Winters ermöglichen.

**Datum**  
**21.10.2013**

Gerade dann aber, wenn – erfahrungsgemäß – die Temperaturen das Eislaufen mit einfacheren Mitteln ermöglichen würden, stehen wohnortnah (!) keine Flächen mehr zur Verfügung. Gerade in den Stadtteilen, in denen dies möglich wäre, leben Kinder und Jugendliche, für die einen Anreiz zum Aufenthalt und Spielen im Freien auch im Winter förderlich wäre.

**AnsprechpartnerIn**  
**Dr. Florian Janik**

Wir beantragen daher:

**Durchwahl**  
**0176 23533630**

Auch in diesem Winter werden wieder Spritzeisflächen wohnortnah zur Verfügung gestellt.

**Seite**  
**1 von 1**

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Florian Janik  
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Gary Cunningham  
Geschäftsführer der SPD-Fraktion

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/237/2013**

### Fachamtsbudget, Stellenplan und Arbeitsprogramm 2014

| Beratungsfolge | Termin     | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|-------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Empfehlung  |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Beschluss   |            |

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

1. Dem Stellenplan 2014 für das Sportamt wird zugestimmt. Dem Gesamtbudget (die Gesamtbudgethöhe) für das Sportamt wird zugestimmt. Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Haupt-, Finanz-, und Personalausschuss und Stadtrat.
2. Das Arbeitsprogramm 2014 für das Sportamt wird unter Berücksichtigung des noch festzustellenden Budgets inhaltlich beschlossen.

#### II. Begründung

**Anlagen:** Arbeitsprogramm 2014 Sportamt

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

# Arbeitsprogramm 2014

**Fachausschuss:**

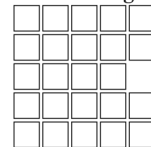
**Amt:**

Amt 52 / Sportamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

01. 10.2013

Stadt Erlangen



## Arbeitsprogramm 2014

### Sportamt

Zuständiger Fachausschuss: Sportausschuss

Einbringung am: 01.10.2013

Datum: 5. August 2013

Unterschrift Amtsleitung

Datum: 31. Juli 2013

Unterschrift Referent/in

# Arbeitsprogramm 2014

Stadt Erlangen

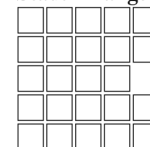
Fachausschuss:

01. 10.2013

Amt:

Amt 52 / Sportamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



|                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1 Allgemeine Angaben<sup>1</sup></b>                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Verantwortlich</b>                                                         | Ulrich Klement                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Beschreibung</b>                                                           | <p>Das Sportamt im Referat I Schulen, Sport, Brand- und Katastrophenschutz ist zuständig für die Vereins- und Sportförderung. Das Sportamt erbringt mit den folgenden Aufgaben Dienstleistungen für den Erlanger Sport:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwaltung, Bereitstellung und Überlassung von Sportstätten</li> <li>• Gewährung von Zuschüssen gemäß den Sportförderrichtlinien und der allgemeinen Zuschussrichtlinien</li> <li>• Gesundheits- und Sportförderung durch Breitensportorientierte Veranstaltungen und Programme (z.B. Rädli, SkateNight, 1000-Punkte für deine Gesundheit)</li> <li>• Unterstützung von Netzwerken und Projekten zur Förderung von Gesundheit und Sport</li> <li>• Sportentwicklungs- und Sportstättenleitplanung</li> <li>• Verwaltung des Spielepools</li> <li>• Ehrungen für sportliche Leistungen und Funktionärstätigkeiten</li> <li>• Verwaltung und Betrieb des Naherholungsgebietes Dechsen-dorfer Weiher</li> <li>• Zusammenarbeit mit Sportverbänden und Sportgremien</li> <li>• Koordination und Leitung des BIG-Projektes</li> </ul> |
| <b>Auftragsgrundlage<sup>2</sup></b>                                          | Gemeindeordnung Art. 57, Bayerische Verfassung Art. 140 (3), AGA der Stadt Erlangen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Zielgruppe</b>                                                             | Bevölkerung, Sportvereine, Sportverbände                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Ziele / Aufgaben</b>                                                       | Förderung des Sports                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>2 Produktgruppen<sup>3</sup></b>                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung</b>                 | <p>4- Gesundheit und Sport<br/> 42 Sportförderung<br/> 421 Sportförderung<br/> 4211 Sportförderung<br/> 4212 Eigene Veranstaltungen<br/> 424 Bereitstellung und Betrieb eigener Sporteinrichtungen</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Untergeordnete Produktgruppen mit anteiliger Verantwortung<sup>4</sup></b> | <p>211 Grundschulen<br/> 2121 Hauptschulen<br/> 2131 Kombinierte Grund- und Hauptschulen<br/> 2151 Realschulen<br/> 2171 Gymnasien<br/> 2211 Förderschulen<br/> 2311 Berufliche Schulen<br/> 2313 Wirtschaftsschule<br/> 551 Öffentliches Grün, Landschaftspflege</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |

# Arbeitsprogramm 2014

Fachausschuss:

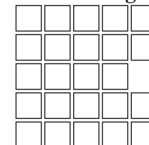
01. 10.2013

Amt:

Amt 52 / Sportamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

Stadt Erlangen



| <b>3 Finanzdaten</b>                        | <b>2013<br/>Ansatz (€)</b> | <b>2014<br/>Entwurfsansatz (€)</b> |  |
|---------------------------------------------|----------------------------|------------------------------------|--|
| <b>3.1 Teilergebnishaushalt<sup>5</sup></b> |                            |                                    |  |
| ordentliche Erträge                         | 2.703.300                  | -2.753.300                         |  |
| ordentliche Aufwendungen                    | 4.810.046,13               | 4.838.600                          |  |
| Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit      | 2.106.746,13               | 2.085.300                          |  |
| <b>3.2 Budgetdaten<sup>6</sup></b>          |                            |                                    |  |
| Summe Erträge                               | -3.263.500                 | -3.313.500                         |  |
| Sachmittelbudget                            |                            |                                    |  |
| Summe Aufwendungen                          | 3.866.646,13               | 3.831.400                          |  |
| Sachmittelbudget                            |                            |                                    |  |
| Saldo                                       | 603.146,13                 | 517.900                            |  |
| Sachmittelbudget<br>(Budgetvolumen)         |                            |                                    |  |
| Personalaufwand                             | 937.300                    | 994.400                            |  |
| <b>3.3 Budgetrücklage</b>                   |                            |                                    |  |
| Stand (aktuell) am 29.07.2013 <sup>7</sup>  | 30.000                     |                                    |  |
| <b>3.4 Investitionen</b>                    |                            |                                    |  |
| Planmäßige Abschreibungen <sup>8</sup>      |                            |                                    |  |
| Auszahlung aus Investitionstätigkeit        | -573.904,45                | -195.000                           |  |

# Arbeitsprogramm 2014

**Fachausschuss:**

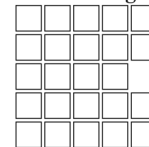
**Amt:**

Amt 52 / Sportamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

01. 10.2013

Stadt Erlangen



|                                                                                      |                                                                                     |                        |                          |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|--------------------------|
| <b>4 Personal<sup>9</sup></b>                                                        |                                                                                     |                        |                          |
| <b>4.1 Personalausstattung</b>                                                       |                                                                                     |                        |                          |
|                                                                                      | <b>Gesamt</b>                                                                       | <b>Beamte</b>          | <b>Tarifbeschäftigte</b> |
| <b>IST-Stand lt. Stellenplan 2013</b>                                                | 19,5                                                                                | 2                      | 17,5                     |
| davon <b>derzeit besetzt</b> mit                                                     |                                                                                     |                        |                          |
| - <b>Vollzeitkräften</b>                                                             |                                                                                     |                        |                          |
| - <b>Teilzeitkräften</b>                                                             |                                                                                     |                        |                          |
| - Davon <b>derzeit nicht besetzt</b><br>"freiwillig" bzw. "gesperrt"                 |                                                                                     |                        |                          |
| <b>Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen</b>                             |                                                                                     |                        |                          |
| - Stundenkontingente                                                                 | 2 x6                                                                                |                        |                          |
| - Saisonkräfte                                                                       | 1                                                                                   |                        |                          |
| - Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze<br>Verwaltungsbereich:<br>gewerblicher Bereich | BUFDI 1<br>FOS-Prakt. 3<br>Schnupper-Prakt. 4<br>Berufs-Prakt. 1<br>VerwaltungsFA 1 | QE3 nVD 2<br>QE2 nVD 1 |                          |
| - Anzahl der bestellten Ausbilder/innen im Amt                                       | 1                                                                                   |                        |                          |
|                                                                                      |                                                                                     |                        |                          |
| <b>4.2 Personalentwicklung<sup>10</sup></b>                                          |                                                                                     |                        |                          |

- Anzahl der Beschäftigten, die im Jahr 2013 an externen, aus dem Amtsbudget finanzierten<sup>11</sup> Fortbildungen<sup>12</sup> teilgenommen haben bzw. noch teilnehmen werden:

9

- Voraussichtliche Fortbildungstage 2013 insgesamt:

4

- Budgetmittel Fortbildung 2013:

500



# Arbeitsprogramm 2014

**Fachausschuss:**

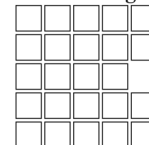
**Amt:**

Amt 52 / Sportamt

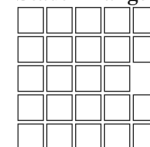
Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

01. 10.2013

Stadt Erlangen



| <b>5 Stellenplan 2014</b>                                                                                                                        |                                                                |                          |                                                                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Beantragte Änderungen<br/>(Übersicht ohne Stellenwert-<br/>änderungen)</b>                                                                    | <b>Funktion + Stellen-<br/>umfang<br/>(VZ bzw. TZ-Anteile)</b> | <b>Stellen-<br/>wert</b> | <b>Kurzbegründung Fachamt<sup>13</sup></b>                                                                    |
| Folgende <b>neue Planstellen</b> wurden von der Fachdienststelle beantragt und <b>sind in Liste A zum Stellenplan aufgenommen</b>                | Wegfall KW-Vermerk<br>Leitung BIG<br>Volumen 0,5               | S 11                     |                                                                                                               |
| Folgende <b>Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke</b> sind in der Liste A zum Stellenplan enthalten                                  |                                                                |                          |                                                                                                               |
| Folgende <b>Nichtschaffung einer Planstelle, Stelleneinzüge und -sperrungen und kw-Vermerke</b> ist/sind <b>nicht im Konsens mit dem Fachamt</b> | * Leitung BIG und GESTALT<br>Volumen 0,5                       | S 11                     | Fortführung BIG in gleicher Qualität und Quantität und Weiterführung GESTALT                                  |
|                                                                                                                                                  | *Projektentwicklung<br>Volumen 0,5                             | EG 10                    | Zielgerichtete Ausrichtung von Projekten zu Bewegung und Gesundheitsförderung, Koordinierung Bewegung tut gut |
|                                                                                                                                                  | * Projektumsetzung, Veranstaltungen<br>Volumen 0,5             | EG 9                     | Durchführung von Veranstaltungen und Projekten (z.B. Stadtstaffellauf)                                        |
|                                                                                                                                                  | * Sachbearbeitung Verwaltung<br>Volumen 0,5                    | EG 7                     | Gestiegene Fallzahlen in der Sportförderung, Verwaltung BIG-Projekt                                           |
|                                                                                                                                                  | * Mitarbeiter Dechsendorfer Weiher und Hausverwalter Springer  | EG 4                     | Badeaufsicht DW, HV Egon-von-Stephani Halle, Beaufsichtigung Rollschuhbahn                                    |
|                                                                                                                                                  | * Saisonkraft Gartenarbeiten Dechsendorfer Weiher              | EG 3                     | Garten- und Pflegearbeiten in der Sommersaison                                                                |



## 6 Hintergrundinformation<sup>14</sup>

### Veranstaltungen

Im Jahr 2014 sind wieder folgende Veranstaltungen geplant:

- a) Funktionärsehrung im Rahmen des Sportlerballs
- b) Rädli
- c) Skate-Night
- d) Unterstützung Firmathlon
- e) Sportlerehrung
- f) Jahresabschluss 1.000 Punkte-Programm
- g) Schulsportveranstaltungen
  - Stadtmeisterschaften
  - Regionalentscheide
  - Mittelfränkische Meisterschaften
  - Schwimmfest
  - Schülertriathlon
  - Lehrervolleyball- und Lehrerfußballturnier
- h) „Erlangen on Ice 2014“ - Eislauffläche auf dem Marktplatz

### Zuschüsse

#### Direkte Sportförderung

Für die direkte Sportförderung sind im Budget 2014 insgesamt 286.700 Euro vorgesehen. Dieser Betrag verteilt sich wie folgt:

|                                                  |           |
|--------------------------------------------------|-----------|
| - Barzuwendungen (Kopfpauschale)                 | 60.000 €  |
| - Ehrung bes. sportl. Leistungen                 | 6.000 €   |
| - Übungsleiterzuschuss                           | 134.000 € |
| - Förderung des Breitensports                    | 13.000 €  |
| - Förderung des Leistungssports                  | 30.000 €  |
| - Zuschuss für internationale Sportbegegnungen   | 500 €     |
| - Zuschuss für Spielgeräte BLSV                  | 500 €     |
| - Zuschuss für laufenden Unterhalt Jahnturnhalle | 8.200 €   |
| - Zuschuss an den Sportverband Erlangen          | 7.500 €   |
| - Zuschuss zu den Platzwartkosten                | 6.000 €   |
| - Zuschuss für Meisterschaften                   | 1.000 €   |
| - Erstattung Hallengebühren für Jugend           | 20.000 €  |

#### Zuschüsse im Finanzhaushalt (Investitionen)

Im Finanzhaushalt sind insgesamt 195.000 Euro eingeplant. Diese verteilen sich wie folgt:

|                                        |           |
|----------------------------------------|-----------|
| - Förderung des Sportstättenbaus       | 100.000 € |
| - TV Vital, Baukostenzuschuss          | 50.000 €  |
| - Erschliessungskosten                 | 2.000 €   |
| - Baumaßnahmen an Schulsportanlagen    | 20.000 €  |
| - Zuschüsse für Großgeräte der Vereine | 8.000 €   |

# Arbeitsprogramm 2014

Stadt Erlangen

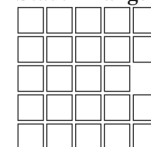
**Fachausschuss:**

01. 10.2013

**Amt:**

Amt 52 / Sportamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich



|                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                               | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einrichtungsgegenstände für Sporthallen 13.500 €</li> <li>- Bewegliche Einrichtungsgegenstände 1.500 €</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Entwicklungstrends, Prognosen                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Herausforderungen <sup>15</sup>                               | <p>Die Aufrechterhaltung der eigenen Sportstätten und die Unterstützung der Vereine bei den Schulsportanlagen wird im Rahmen der finanziell angespannten Haushaltssituation immer schwieriger. Ähnliches gilt für die Sportförderung bei Baumaßnahmen der Sportvereine.</p> <p>Weiterhin ist festzustellen, dass bei der Förderung der Übungsleiter durch die Sportvereine eine Entwicklung dahingehend besteht, dass der Wert pro Mitgliedereinheit in den vergangenen Jahren ständig gefallen ist. An sich haben die Sportvereine eine positive Entwicklung, so dass es bei gleichbleibenden Haushaltsansatz in der Sportförderung zu einem ständig niedrigeren Wert pro Mitgliedereinheit kommt (2011: 0,225 €/ 2012: 0,216 €/2013: 0,208 €).</p> |
| Langfristig strategische Ziele der Dienststelle <sup>16</sup> | <p>Relaunch der Sportentwicklungsplanung mit dem Schwerpunkt Sportstättenentwicklungsplanung, Realisierung eines Sportgeländes im Erlanger Westen, Verbesserung der Sporthallensituation, Entwicklung zielgruppenspezifischer Angebote (z.B. Senioren)</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |

## Arbeitsschwerpunkte 2014<sup>17</sup>

|                        |                                                                      |
|------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| - Arbeitsschwerpunkt 1 | Einführung DMS                                                       |
| - Arbeitsschwerpunkt 2 | Unterstützung Planung Sporthalle Erlangen Ost                        |
| - Arbeitsschwerpunkt 3 | Sportentwicklungsplanung mit dem Schwerpunkt Sportstättenentwicklung |
| - Arbeitsschwerpunkt 4 | Unterstützung Erlangen on Ice 2014                                   |
| - Arbeitsschwerpunkt 5 | Verbesserung der Auslastung der Rollschuhbahn                        |

# Arbeitsprogramm 2014

**Fachausschuss:**

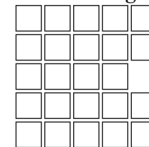
**Amt:**

Amt 52 / Sportamt

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

01. 10.2013

Stadt Erlangen



## Einführung des Dokumentenmanagementsystems (DMS) bis 2017 (AGHV-Festlegung vom 28.09.2012)

DMS wurde eingeführt im Jahr xxxx bzw.

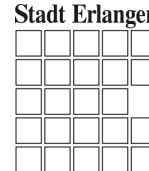
Die Einführung ist von Juli bis Oktober 2014 geplant und mit dem DMS-Team abgestimmt.

## Beitrag zu übergeordneten strategischen Zielen der Stadt Erlangen<sup>18</sup>

| Zielbeitrag zu            | hoch | gering | null |
|---------------------------|------|--------|------|
| Haushaltskonsolidierung   | (X)  | X      |      |
| Bildung                   |      | X      |      |
| Demografische Entwicklung |      | X      |      |
|                           |      |        |      |

## Erläuterungen, Kommentare

Der Beitrag zur Haushaltskonsolidierung könnte dann als hoch eingestuft werden, wenn der Bäderbereich komplett an die ESTW übertragen werden könnte.



## <sup>1</sup> **Bearbeitungshinweise in den Endnoten**

Werden i. d. R. nicht ausgedruckt. Falls sie die Endnoten doch ausdrucken wollen, müssen sie unter >Extras > Optionen ... > Drucken > Mit dem Dokument ausdrucken > „ausgeblendeten Text drucken“ einen Haken setzen

<sup>2</sup> Pflichtaufgaben sind gemäß HFPa Beschluss vom 12.05.2010 mit \* zu kennzeichnen

<sup>3</sup> Nur nachrichtlich => künftige Entwicklung ab 2014/2015

<sup>4</sup> Möglichst mit Hinweis auf andere Dienststellen, die ebenfalls Leistungen für diese Produktgruppe erbringen

<sup>5</sup> analog Teilergebnishaushalt

<sup>6</sup> analog Kontenschema KTO\_SKO

<sup>7</sup> Die Ämter sollten in den Haushaltsberatungen auf Nachfrage den aktuellen Stand benennen können.

<sup>8</sup> Hinweis auf Werteverzehr bzw. -aufbau

<sup>9</sup> Darstellung bitte entsprechend aktuellem Stellenplan 2013 ohne Planstellennummern und ohne Namen der Stelleninhaber/-innen.

Das Arbeitsprogramm wird auf der Homepage der Stadt Erlangen veröffentlicht. Bitte darauf achten, dass das Arbeitsprogramm keine personenbezogenen Daten enthält! (Weitergehende Differenzierung z.B. in "Beamte, Tarifbeschäftigte" oder in "männliche und weibliche Beschäftigte" oder nach Abteilungen, Sachgebieten usw. liegt im Ermessen der Fachdienststellen)

<sup>10</sup> Die Angaben erfolgen aufgrund Nr. 3.12.6 der AGA und beziehen sich auf Fortbildungsmaßnahmen im Jahr 2013.

<sup>11</sup> Auch anteilig bezahlte Fortbildungen.

<sup>12</sup> Gemeint sind Fortbildungen außerhalb der Städteakademie und nicht stadtinterne Fortbildungen, wie z. B. die Teilnahme an speziellen Fachschulungen, aber auch Fachkongresse.

<sup>13</sup> Hat sich die Personalausstattung in den letzten zwei Jahren wesentlich verändert bzw. ist damit im Haushaltsjahr 2014 zu rechnen? (kurze Begründung bei auffälligen Schwankungen, Stellenmehrungen u. -minderungen mit nachhaltigen Auswirkungen). Mit welchen Konsequenzen rechnet das Fachamt, wenn den Stellenplanwünschen nicht entsprochen werden kann?

<sup>14</sup> Aussagen zum Budget – orientiert am Informationsbedürfnis der Ausschüsse/des Stadtrates, z. B. zu freiwilligen Leistungen, Zuschüssen an Gruppierungen etc.

<sup>15</sup> Sind für das Haushaltsjahr 2014 umfassendere Veränderungen bereits absehbar oder konkret geplant? (organisatorische Veränderungen, Wegfall v. Aufgaben, zusätzliche Aufgaben – bitte in Klammer angeben, welchem Produkt die wegfallende/neue Aufgabe zuzuordnen ist). Wie wirken sich diese geplanten Veränderungen auf die Arbeit des Fachamtes aus? z. B. Qualität der Dienstleistung, Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung, Personalausstattung, Personalentwicklung, Belastung/Entlastung des Budgets, Beiträge zur Haushaltskonsolidierung usw.

<sup>16</sup> In Ergänzung zu den strategischen Zielen der Gesamtstadt.

# Arbeitsprogramm 2014

**Fachausschuss**

**Amt**

Ggf. Hinweis auf untergeordnete Organisationseinheit (Abt./SG)/ oder Produktbereich

<Organisationsnummer> / <Bezeichnung>

<Datum>

Stadt Erlangen

|  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |

---

<sup>17</sup> Soll mit der Liste der „Arbeitsschwerpunkte der Referate“ korrespondieren, diese ersetzen. Bei Bedarf ggf. weitere Zeilen einfügen.

<sup>18</sup> Empfehlung: Hier max. 3 Ziele aufführen. Andernfalls wird dies eine immer längere Sammlung aller jemals verfolgten Schwerpunktziele.

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:  
Sportamt

Vorlagennummer:  
**52/233/2013**

### Investitionsprogramm 2014

| Beratungsfolge | Termin     | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|-------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Empfehlung  |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Gutachten   |            |

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Die Abstimmung erfolgt anhand der Antragsunterlagen zum Finanzhaushalt 2014..

#### II. Begründung

Die Unterlagen werden am 31.10.2013 den Fraktionen zugeleitet und als Tischauflage aufgelegt. .

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

## Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/52

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:  
**52/234/2013**

### Ergebnishaushalt 2014

| Beratungsfolge | Termin     | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|----------------|------------|-----|-------------|------------|
| Sportbeirat    | 05.11.2013 | Ö   | Empfehlung  |            |
| Sportausschuss | 05.11.2013 | Ö   | Gutachten   |            |

Beteiligte Dienststellen  
Amt 20

#### I. Antrag

Die Abstimmung erfolgt anhand der Antragsunterlagen zum Ergebnishaushalt 2014.

#### II. Begründung

Die Unterlagen werden am 31.10.2013 den Fraktionen zugeleitet und als Tischaufgabe aufgelegt.

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang



# Inhaltsverzeichnis

|                                                                       |    |
|-----------------------------------------------------------------------|----|
| Sitzungsdokumente                                                     |    |
| Einladung -öffentlich-                                                | 1  |
| Vorlagendokumente                                                     |    |
| TOP Ö 2.1 Vergabe der Leistungssportmittel 2013                       |    |
| Mitteilung zur Kenntnis 52/229/2013                                   | 3  |
| TOP Ö 2.2 Spielpool des BLSV-Sportkreis Erlangen-Höchstadt und Amt 52 |    |
| Mitteilung zur Kenntnis 52/230/2013                                   | 4  |
| TOP Ö 3 Eröffnungsfeier der Schlittschuhbahn                          |    |
| Mitteilung zur Kenntnis 52/239/2013                                   | 5  |
| TOP Ö 4 Bewegung tut gut                                              |    |
| Mitteilung zur Kenntnis 52/240/2013                                   | 6  |
| Projekt Bewegung tut gut 52/240/2013                                  | 7  |
| TOP Ö 5 Aktueller Sachstand Neubau Sporthalle                         |    |
| Mitteilung zur Kenntnis 52/236/2013                                   | 13 |
| Anlage 1 Gesamtplan Schulsport 52/236/2013                            | 16 |
| Anlage 2 Teilplan Ost 52/236/2013                                     | 17 |
| Anlage 3 Sporthallenbedarf West 52/236/2013                           | 18 |
| Anlage 4 Sporthallenbedarf Süd 52/236/2013                            | 19 |
| Anlage 5 Sporthallenbedarf Nord 52/236/2013                           | 20 |
| Anlage 6 Bedarf private Schulen 52/236/2013                           | 21 |
| Anlage 7 Fridericianum 52/236/2013                                    | 22 |
| Anlage 8 Abfrage_Hallenkapazität Vereine 52/236/2013                  | 23 |
| Anlage 9 Raumprogramm Version September 2013 52/236/2013              | 27 |
| TOP Ö 6 Städtische Ehrung von Einzelsportlern und Mannschaften        |    |
| Beschlussvorlage 52/231/2013                                          | 34 |
| Ehrungslisten 52/231/2013                                             | 35 |
| TOP Ö 7 Antrag zum Arbeitsprogramm des Sportamts; Spritzeisflächen    |    |
| Beschlussvorlage 52/238/2013                                          | 41 |
| SPD-Fraktionsantrag 193/2013 Spritzeis 52/238/2013                    | 43 |
| TOP Ö 8 Fachamtsbudget, Stellenplan und Arbeitsprogramm 2014          |    |
| Beschlussvorlage 52/237/2013                                          | 44 |
| Arbeitsprogramm 2014 Sportamt 52/237/2013                             | 45 |
| TOP Ö 9 Investitionsprogramm 2014                                     |    |
| Beschlussvorlage 52/233/2013                                          | 55 |
| TOP Ö 10 Ergebnishaushalt 2014                                        |    |
| Beschlussvorlage 52/234/2013                                          | 56 |
| Inhaltsverzeichnis                                                    | 57 |